

JAHRES BERICHT 2020



**Film und Medien
Stiftung NRW**



Petra Müller
Geschäftsführerin
Film- und
Medienstiftung NRW

Liebe Leserinnen und Leser,

damit konnte man Anfang 2020 nicht rechnen! Noch zum Berlinale-Lunch im Café am neuen See hatte die Film- und Medienstiftung eine Rekordbilanz vermeldet. Erstmals in ihrer Geschichte hatte sie über 40 Mio. Euro in die Förderung von Filmen, Serien, TV-Filmen, Games, Webcontent, Festivals und Standortprojekte, Aus- und Weiterbildung investiert, zwei Filme im Berlinale-Wettbewerb, 26 weitere im Festivalprogramm und die Berlinale Series on top.

Nur 14 Tage später musste alles ganz schnell gehen: Das Haus in der Kaistraße wurde Corona-fest gemacht, alle physischen Termine und Veranstaltungen abgesagt, ab dann war das Film- und Medienjahr 2020 in jeder Beziehung von der Pandemie geprägt. Die Kinos geschlossen, Produktionen gestoppt, Arbeitsschutz und Hygienevorschriften für die Drehs auf dem Weg. Bereits am 18. März lud die FFA alle Bundes- und Länderförderer zu einer beinahe ‚legendären‘ Telefonkonferenz ein, um ein gemeinsames Hilfsprogramm für Produktion, Kinos und Verleih zu verhandeln. Gleichzeitig hatte die Filmstiftung erste Kinohilfen ausgegeben und ein Programm für Entwicklungsförderung gestartet. Selbstverständlich war es, den Förderbetrieb mit allen Sitzungen aufrechtzuerhalten.

Im Ergebnis hat die Film- und Medienstiftung auch 2020 an die 450 Projekte mit rund 37 Mio. Euro gefördert: Mit 19 Mio. Euro die Produktion von 56 Kinofilmen und mit 7,1 Mio. Euro 17 Fernseh- bzw. Serienprojekte. 1,5 Mio. Euro gingen an Verleih und Vertrieb, insgesamt 1,6 Mio. Euro an NRW-Kinos und über 3,2 Mio. Euro an 39 Games-Projekte. Standortmarketing, Präsentation und Vernetzung des Film- und Medienlandes wurden wie Sitzungen und Meetings digital umgesetzt. Schnell hatte man sich an Zoom, MS Teams und Webinare gewöhnt. Vorteil, man ist weniger gereist, aber nach der ersten Begeisterung war schnell klar, dass am Ende nichts über den persönlichen Austausch geht.

Während die Kinobranche bis heute leidet, hat die Games-Branche im Lockdown durchaus profitiert, sowohl in der Entwicklung wie auch in der Distribution. Herausragende Filme wie „Berlin Alexanderplatz“ oder „Undine“ fanden ihren Weg auch kurzfristig auf die Leinwände und Bildschirme. Das Kölner Filmfest zeigte sein Programm unter strengen Hygienebedingungen. „Never Gonna Snow Again“ feierte im Wettbewerb von Venedig seine Premiere, „Enfant Terrible“ wurde in die Offizielle Auswahl in Cannes aufgenommen. Trotz Corona waren filmstiftungsgeförderte Produktionen auf 150 Festivals zu sehen und konnten national und international über 90 Auszeichnungen gewinnen. Serien wie „Oktoberfest 1900“ und nicht zuletzt die dritte Staffel von „Babylon Berlin“ wurden zu millionenfach gesehenen Erfolgen im Fernsehen, in Mediatheken und auf Streaming-Plattformen. Trotz alledem eine gute Bilanz!

Apropos. Corona hat die digitale Transformation, die ‚Streaming-Revolution‘, – Titel unserer 2020er Ausgabe der Berlinale Series – weiter angefacht. Die Dinge sind im Umbruch und müssen fortlaufend neugestaltet werden. Neuer Content und Innovationen sind gefragt. Eine davon ist der von der Filmstiftung initiierte Entertainment Master an der ifs internationale filmschule köln. Dieses deutschlandweit einzigartige Studienangebot wird neue Talente in einem der wichtigsten Wachstumsfelder der internationalen Content-Produktion ausbilden, und das am Entertainment-Standort NRW eng verzahnt mit der Branche.

2021 hat begonnen und ist wieder eines dieser Jubiläumsjahre in NRW. Das Land wird 75, der Hörspielpreis der Kriegsblinden 70 und die Filmstiftung feiert ihren 30. Geburtstag. Zudem freuen wir uns über 20 Jahre Gerd Ruge-Stipendium, 15 Jahre Mediengründerzentrum, 10 Jahre Mediencluster und 10 Jahre Games-Förderung.

Wir können uns freuen über das Erreichte und auf das Kommende hoffentlich bald einmal anstoßen.

Ihre 

Inhalt

Unternehmen 3

Auftrag und Aufgaben
Gesellschafter
Finanzierung
Beteiligungen
Verwendung der Mittel
Aufsichtsrat
Organisation

Förderung 6

Förderung in Zahlen
Förderung 2020
Corona-Hilfsprogramme
Kinofilme
Serien, TV-Filme, Formate
Games, VR und Web-Content
Nachwuchs
Film Commission NRW
Creative Europe Desk NRW
Hörspiel

Standortentwicklung 19

Standortmarketing
Events und Vernetzung
Festivals und Märkte
Kommunikation
Beteiligungsunternehmen

Förderentscheidungen 23

Produktion I
Produktion II
Abschlussfilme
Digitale Spiele und interaktive Inhalte
Innovative Serielle Formate
Standortprojekte
Hörspiel

Impressum

Das Unternehmen

Gegründet 1991, gehört die Film- und Medienstiftung NRW mit einem Fördervolumen von durchschnittlich über 35 Mio. Euro zu den bedeutendsten Förderhäusern in Deutschland und Europa. Ihre Aufgabe ist die Stärkung der Film- und Medienkultur und der Film- und Medienwirtschaft in Nordrhein-Westfalen. Ihre Gesellschafter sind das Land NRW und WDR, das ZDF und RTL. Neben ProSiebenSat.1 konnten 2020 MagentaTV und Sky als neue Förderpartner gewonnen werden.

Die Film- und Medienstiftung NRW fördert Kino- und Fernsehfilme, Serien, Games, Webcontent, die Modernisierung von Kinos, die Entwicklung von Hörspielen und unterstützt den Film- und Mediennachwuchs in NRW. Standortmarketing und -entwicklung sowie die Präsentation des Medienlandes im In- und Ausland zählen ebenfalls zu ihren Aufgaben. In ihrer Verantwortung für das Film- und Medienland hält sie Beteiligungen: Mediencluster NRW/Mediennetzwerk.NRW, ifs internationale filmschule köln, Mediengründerzentrum NRW, Grimme-Institut und German Films.

Auftrag

> Förderung der Film- und Medienkultur sowie der Film- und Medienwirtschaft NRW

> Finanzielle Förderung

- Kinofilme
- Serien und TV-Filme
- Drehbuch, Produktionsvorbereitung, Projektentwicklung
- Verleih und Vertrieb
- Kinos in NRW
- Games und Webcontent
- Hörspiele

> Standortmarketing und -entwicklung

- Präsentation des Film- und Medienlandes NRW regional, national und international bei Veranstaltungen, Festivals und Messen
- Vernetzung der regionalen Film- und Medienunternehmen
- Unterstützung des Film- und Mediennachwuchses





> Dienstleistungsaufgaben

- Ansprechpartner für nationale und europäische Film- und Medienförderprogramme

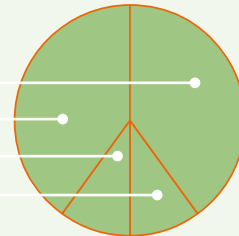


„Berlin Alexanderplatz“
Regie: Burhan Qurbani

Gesellschafter

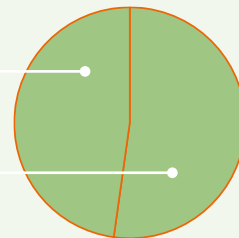
			
Armin Laschet Ministerpräsident des Landes Nordrhein- Westfalen	Tom Buhrow Intendant Westdeutscher Rundfunk	Thomas Bellut Intendant Zweites Deutsches Fernsehen	Bernd Reichart Geschäftsführer Mediengruppe RTL Deutschland

Land Nordrhein-Westfalen	40 %
Westdeutscher Rundfunk	40 %
Zweites Deutsches Fernsehen	10 %
Mediengruppe RTL Deutschland	10 %



Finanzierung/Gesamtmittel

Landesmittel	19.066.000 Euro
Sendermittel WDR, ZDF, RTL, ProSiebenSat.1, Sky, Telekom/Magenta TV	20.874.000 Euro
Gesamt	39.940.000 Euro



Beteiligungen

ifs internationale filmschule köln	100 %
Mediencluster NRW/Mediennetzwerk.NRW	100 %
Mediengründerzentrum NRW	50 %
Grimme-Institut	10 %
German Films	4 %

Vereinsmitgliedschaften

Médaille Charlemagne
Filmforum NRW

Aufsichtsrat



Vorsitzender
Prof. Dr. Werner Schwaderlapp
Landesanstalt für Medien NRW



Stellv. Vorsitzende
Eva-Maria Michel
Justiziarin WDR,
Stellv. Intendantin WDR



Friederike van Duiven
Mitglied
WDR-Rundfunkrat



Claus Grewenig
Leiter der
Medienpolitik RTL



Adil Laraki
Mitglied
WDR-Rundfunkrat



Nathanael Liminski
Chef der Staatskanzlei,
Staatssekretär



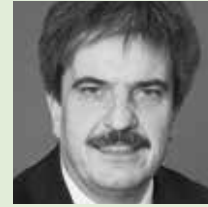
Thomas Nüchel
MdL, u. a. Sprecher Kultur- und Medienpolitik



Jörg Schönenborn
Programmdirektor
Information, Fiktion und
Unterhaltung WDR



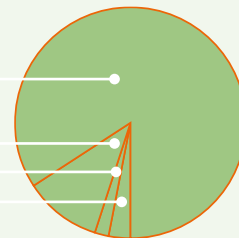
Annette Storsberg
NRW-Staatssekretärin
im Ministerium für
Kultur und Wissenschaft



Peter Weber
Justiziar ZDF

Verwendung der Mittel

Förderung*	35.754.000 Euro
Betriebsmittel	
Personal, Sachkosten, Organe	4.570.000 Euro
Kommunikation, Präsentationen, Veranstaltungen	832.000 Euro
Beteiligungen, Sonderprojekte	1.202.000 Euro
Gesamt	42.358.000 Euro



*inkl. Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen, inkl. Corona-Hilfen

Organisation

Geschäftsführung

Zentrale Aufgaben	Förderung	Kommunikation	Standortmarketing	Standortentwicklung
Verwaltung	Produktion (Film/TV/Serie)	Pressearbeit	Marketing	Förderung
Finanzplanung	Drehbuch/Vorbereitung	Online-Kommunikation	Standortpräsentation	Games/interaktive Inhalte
Buchhaltung	Verleih/Vertrieb	Social Media	Standortpublikationen	Standortprojekte
IT/EDV	Kino	Festivalauftritte	Messen und Märkte	
Empfang	Serielle Formate	Premieren		<i>Mediennetzwerk.NRW</i>
	Festivalförderung	Unternehmenspublikation	Veranstaltungen	<i>Clustermanagement</i>
Controlling	Hörspiel		Kongresse	
			Kooperationen	
Justizariat	Creative Europe Desk NRW			
Personal			Film Commission	
Beteiligungen				

Förderung in Zahlen

Förderkategorien	Anzahl	Summe
Film und Serien		
Development (P I und P II)	53	1.228.550,00 €
Drehbuch*	21	349.650,00 €
Produktionsvorbereitung*	10	310.000,00 €
Projektentwicklung*	5	122.400,00 €
Serielle Formate (plattformunabhängig)	17	446.500,00 €
Stipendien		
Gerd Ruge Stipendium	4	100.000,00 €
Wim Wenders Stipendium	6	100.000,00 €
Produktion (P I, P II und Abschlussfilme)		
Kinofilme (inkl. Low Budget)*	56	19.090.970,00 €
Serien und Fernsehfilme*	17	7.103.330,00 €
Experimental- und Kurzfilme	12	279.000,00 €
Abschlussfilme	12	240.000,00 €
Postproduktionsprojekte	1	25.000,00 €
Digitale Spiele und interaktive Inhalte		
Prototyp und Konzept	28	1.131.000,00 €
Produktion	11	2.100.000,00 €
Verleih/Vertrieb*		
Kino		
Kinoprogrammpreis	136	1.210.000,00 €
Filmpräsentationen	20	94.500,00 €
Kinomodernisierungen und Marketingmaßnahmen	10	311.450,00 €
Standortevents		
Festivals und Festivalpräsentationen	10	607.500,00 €
Innovative Standortprojekte	13	478.500,00 €
Hörspiel		
	23	112.000,00 €
Summe*	449	35.753.600,00 €
Fort- und Ausbildungsförderung und Werbung für den deutschen Film im In- und Ausland		1.310.000,00 €
Gesamt		37.063.600,00 €
NRW-Effekt**	255 %	57.000.395,56 €
Gesamtherstellungskosten der geförderten Projekte**	56	185.832.708,84 €

* inkl. Corona-Hilfen ** bezogen auf P I Produktionsförderung



„Wild Republic“
Regie: Markus Goller, Lennart Ruff



„Je suis Karl“
Regie: Christian Schwochow



„Undine“
Regie: Christian Petzold



„Enfant Terrible“
Regie: Oskar Roehler

Förderung 2020 Filme, Serien, Games und Corona-Hilfen

2020 unterstützte die Film- und Medienstiftung NRW insgesamt 449 Projekte in den Bereichen Film, Serien und TV-Projekte, Kino, Hörspiel sowie Games und Online-Content. Hinzu kamen Corona-Hilfen in Höhe von ca. 3,9 Mio. Euro. Mit einem Fördervolumen von rund 37 Mio. Euro bleibt die Film- und Medienstiftung NRW auch im Corona-Jahr eine der führenden Länderförderungen.

Die Produktionsförderung (P1) von 56 Film- und Fernsehprojekten umfasste rund 25 Mio. Euro und löste Ausgaben in Höhe von rund 186 Mio. Euro aus. Der NRW-Effekt lag damit bei 255 %.

Rund 19 Mio. Euro gingen an 56 Kinofilme und 8,7 Mio. Euro an 27 internationale Koproduktionen. Mit einer Gesamtsumme von 6,2 Mio. Euro konnten 32 Nachwuchsprojekte und Debüts unterstützt werden. Insgesamt 21 Serienprojekte wurden mit rund 2,6 Mio. Euro gefördert, davon 4 Serienproduktionen mit 2,2 Mio. Euro und 17 Serienentwicklungen mit rund 450.000 Euro. Kinder- und Jugendfilme wurden mit rund 1 Mio. Euro gefördert. Knapp 800.000 Euro gingen in die Entwicklungsförderung von Kinofilmprojekten und über 1,5 Mio. Euro an Verleih und Vertrieb. Festivals und innovative Standortprojekte wurden mit über 1,1 Mio. Euro unterstützt, hinzu kommen Standortpräsentationen im In- und Ausland sowie Weiterbildungsaktivitäten mit 1,3 Mio. Euro. Die Prämien für die Kinoprogrammpreise wurden im vergangenen Jahr auf 900.000 Euro verdoppelt, insgesamt wurden die Kinos in NRW mit über 1,6 Mio. Euro unterstützt.

Erneut standen in NRW nach der Inkraftsetzung der neuen Leitlinie für die Förderung von Entwicklung und Produktion von digitalen Spielen und interaktiven Inhalten über 3 Mio. Euro bereit. Dadurch konnten 39 Games- und VR-Projekte mit über 3,2 Mio. Euro gefördert werden.

Das Creative Europe MEDIA Programm förderte die Filmbranche in NRW mit über 2,5 Mio. Euro.

Gender und Diversity

Von 98 geförderten Film- und Fernsehprojekten stammten 33 von Produzentinnen (rund 38 %, ohne Abschlussfilm) und 40 von Regisseurinnen (41 %). Damit bleibt der Frauenanteil bei den von der Film- und Medienstiftung geförderten Produktionen auf einem konstanten Niveau. Die Film- und Medienstiftung NRW unterstützt außerdem Aktionsplattformen, Forschungsprojekte und Veranstaltungen, um notwendige Veränderung in der Branche zu befördern. Darunter die Studien der MaLisa-Stiftung, das Mentoring-Programm „Into The Wild“, die Vergabe des NRW-Förderpreis für junge Entwicklerinnen und das Internationale Frauen* Film Fest Dortmund + Köln.

Nachhaltigkeit

Grünes Produzieren ist ein wichtiger Teil des großen Ziels Klimagerechtigkeit. 2020 wurde gemeinsam mit allen Länder- und Bundesförderern, Sender- und Verbandsvertreter:innen eine gemeinsame Erklärung für nachhaltige Film- und Serienproduktion unterzeichnet. Im Mai 2020 starteten die Länderförderer gemeinsam die kostenlose Webinar-Reihe „Keen to be green“ und der erste IHK-geprüfte Green Consultant in NRW hat seine Arbeit aufgenommen.

Förderziele

- > vielfältiges, qualitativ profiliertes Filmschaffen in NRW
- > Stärkung der Produktions- und Dienstleistungsbranche in NRW
- > Stärkung der unabhängigen Produzenten
- > Förderung von Innovationen und Experimenten
- > Unterstützung des Nachwuchses und junger Entwickler
- > Stärkung der Kinolandschaft

Förderprofil

- > Arthouse-Kino
- > Publikumsfilme
- > Dokumentarfilme
- > Int. Koproduktionen
- > Kinder- und Jugendfilme
- > Junges Kino aus NRW
- > TV-Filme
- > Serien
- > Serielle Formate
- > Digitale Spiele und interaktive Inhalte



Corona-Hilfsprogramme

2020 stellte die Corona-Pandemie die Film- und Medienbranche vor große Herausforderungen. Zahlreiche Hilfsprogramme auf Bundes- und Landesebene wurden auf den Weg gebracht.

Hilfsprogramme der Bundes- und Länderförderer

Die Bundes- und Länderförderer verständigten sich bereits im März 2020 auf ein gemeinsames Hilfsprogramm zur Förderung von Corona-bedingten Mehrkosten für die Bereiche Produktion, Verleih und Kino, das ein Gesamtvolumen von 15 Mio. Euro umfasste. Hiermit konnten allein in NRW 20 Projekte mit rund 2,5 Mio. Euro unterstützt werden. Gleichzeitig garantierte die Film- und Medienstiftung ihren Förderbetrieb mit allen geplanten Sitzungen.

Kino-Soforthilfe

Um die von den Corona-Schutzmaßnahmen in besonderer Weise betroffenen Kinotheater in Nordrhein-Westfalen zu unterstützen, hatte die Film- und Medienstiftung NRW in Abstimmung mit dem Land im März 2020 eine erste Soforthilfemaßnahme in Höhe von insgesamt 310.000 Euro umgesetzt, die eine unbürokratische und unmittelbar greifende Liquiditätshilfe garantierte. Alle Kinos, die mit dem Kinoprogrammpreis NRW 2019 für ein anspruchsvolles und vielfältiges Filmprogramm ausgezeichnet worden waren, erhielten eine nachträgliche Aufstockung der Prämien in Höhe von jeweils 5.000 Euro, die sofort abrufbar war. Außerdem wurden die Prämien des 30. Kinoprogrammpreis NRW auf 900.000 Euro verdoppelt und gingen im September 2020 an 74 Kinos im ganzen Land.

Entwicklungsförderung NRW

Im Mai 2020 wurde als weitere Corona-Hilfsmaßnahme ein NRW-spezifisches Programm für Entwicklungsförderung aufgelegt. Bis Ende 2021 und rückwirkend ab dem 1. Januar

2020, wird die Film- und Medienstiftung ein Budget in Höhe von bis zu 1,5 Mio. Euro für die Entwicklung von neuen Filmprojekten nordrhein-westfälischer Produzent:innen und Autor:innen zur Verfügung stellen. In 2020 wurden durch die Entwicklungsförderung NRW bereits 25 Projekte mit circa 650.000 Euro unterstützt.

Ausfallfonds I und II

Die Landesregierung NRW verabschiedete im November zwei mit insgesamt 21 Mio. Euro ausgestattete Ausfallfonds: 16 Mio. Euro werden in einem länderübergreifenden Ausfallfonds für Fernseh- und Streamingproduktionen eingesetzt, weitere 5 Mio. Euro ergänzen einen bereits bestehenden Ausfallfonds für Kinoproduktionen und hochwertige TV-Serien. Unter Federführung des Landes NRW hatten sich Länder, Sender und Produktionsunternehmen auf eine faire Aufteilung der pandemiebedingten Ausfallkosten von TV- und Streaming-Produktionen geeinigt. Rückwirkend zum 1. November 2020 erhalten Produktionsunternehmen für den Zeitraum der Dreharbeiten eine finanzielle Absicherung.

„Film ab NRW“

Seit Januar 2021 können Kinobetreiber in Nordrhein-Westfalen finanzielle Unterstützung im Rahmen des Hilfsprogramms „Film ab NRW“ beantragen. Mit dem Hilfsprogramm will die Landesregierung der Filmwirtschaft in Zeiten der Corona-Pandemie weiter unter die Arme greifen und so die Vielfalt der nordrhein-westfälischen Kinolandschaft sichern. In dem Hilfsprogramm „Film ab NRW“ stehen insgesamt bis zu 15 Mio. Euro zur Verfügung.



Kinofilme

Der Filmförderausschuss kam 2020 in 4 Sitzungen zusammen, um über die Förderung von Film- und Fernsehprojekten zu entscheiden. In nunmehr 30 Jahren konnte die Film- und Medienstiftung NRW insgesamt 9.555 Filmproduktionen mit insgesamt rund 930 Mio. Euro unterstützen.

Kinoschließungen

Die Corona-Schutzmaßnahmen in Deutschland machten es Mitte März 2020 erforderlich, auch Kinobetriebe zu schließen. Ab dem 30. Mai konnten in NRW Kinos unter Einhaltung strenger Hygienemaßgaben und mit deutlich begrenzten Publikumskapazitäten wieder öffnen, im Lauf des Juni 2020 folgten sämtliche übrigen Bundesländer. Dadurch wurden in den folgenden Monaten nur vereinzelt deutschlandweite Kinostarts von Filmen möglich. Mit Inkrafttreten der bundesweiten Schutzverordnung vom 2. November 2020 mussten alle Spielstätten erneut schließen.

Publikuserfolge

Das Jahr 2020 hatte für die filmstiftungsgeförderten Produktionen „Lindenberg! – Mach dein Ding“ von Hermine Huntgeburth und „Enkel für Anfänger“ von Wolfgang Groos in den Top 10 der deutschen Kinocharts erfolgreich begonnen. Nach der Wiedereröffnung der Kinos im Sommer startete „Berlin Alexanderplatz“ von Burhan Qurbani an der Spitze der deutschen Arthouse-Charts, auch Christian Petzolds „Undine“ nutzte das Startfenster im Sommer. Beide Filme wurden mit einem Europäischen Filmpreis ausgezeichnet. Im Herbst konnte „Gott, du kannst ein Arsch sein!“ nur einen Monat lang im Kino ausgewertet werden und trotz der Zuschauerbeschränkungen mehr als 200.000 Gäste in die Kinos locken.

Arthouse

Der mit Förderung der Film- und Medienstiftung entstandene kolumbianische Film „Monos – Zwischen Himmel und Hölle“, war auf zahlreichen internationalen Festivals für mehr als 60 Filmpreise nominiert und gewann über 30 Auszeichnungen. Außerdem gewann „Il Traditore“ nach seiner Weltpremiere in Cannes 2019 mehr als 20 Auszeichnungen bei internationalen Festivals. Beide konnten 2020 in den deutschen Kinos starten, ebenso „Über die Unendlichkeit“ von Regielegende Roy Andersson sowie Oskar Roehlers „Enfant Terrible“. Das Drama „Exil“ von Visar Morina feierte vor der Berlinale 2020 seine Weltpremiere beim Sundance Film Festival. Viele weitere starke Filme waren bei Festivals erfolgreich, konnten aber Corona-bedingt nicht im Kino starten.

Family Entertainment und Kinderfilme

Der 3D-Animationsfilm „Die Heinzels – Rückkehr der Heinzelmännchen“, konnte zu Beginn des Jahres knapp 350.000 zumeist junge Besucher zählen. Ebenso starteten im Sommer „Lassie – Eine abenteuerliche Reise“ und der Jugendfilm „Zu weit weg“. Außerdem war mit „Meine Freundin Conni – Geheimnis um Kater Mau“ ein weiterer geförderter Kinderfilm erfolgreich.



Dokumentarfilme

Die bei der Berlinale 2020 uraufgeführten Dokumentarfilme „Schlingensief – In das Schweigen hineinschreien“ von Bettina Böhler und „Oeconomia“ von Carmen Losmann konnten trotz der erschwerten Bedingungen im vergangenen Jahr in den Kinos starten. Ebenso Dokumentarfilme wie „Space Dogs“, „We Almost Lost Bochum“ oder „Die Rüden“. Die Duisburger Filmwoche behauptete auch mit ihrer Online-Ausgabe im November 2020 ihre Rolle als eines der bedeutendsten Dokumentarfilmfestivals in Deutschland. Mit der Vergabe des 19. Gerd Ruge Stipendiums wurden erneut Dokumentarfilmer:innen unterstützt: Es ist mit 100.000 Euro die höchstdotierte Förderung für die Entwicklung von Kino-Dokumentarfilmen in Deutschland.

Internationale Koproduktionen

Mit 8,7 Mio. Euro wurden 27 internationale Koproduktionen gefördert. Darunter „Spencer“, der neue Spielfilm des vielfach ausgezeichneten Regisseurs Pablo Larraín mit Kristen Stewart. Vassilis Katsoupis' Arthouse-Thriller „Inside“ mit Willem Dafoe wurde ebenfalls gefördert und soll vollständig in den Kölner MMC-Studios gedreht werden. Regisseur und Autor Laurent Larivière wird seine Tragikomödie „Joan Verra“ u. a. ebenfalls in NRW drehen.

Dreharbeiten Kino, TV und Serien

Viele Stars und renommierte Regisseure konnten trotz Corona in NRW unter strenger Einhaltung der Hygienevorschriften arbeiten und sorgten für Aufträge bei Studiobetrieben und Dienstleistern. Der französische Regie-Star Leo Carax drehte „Annette“ mit den Schauspielstars Adam Driver und Marion Cotillard ein Musical, das das Cannes Film Festival 2021 eröffnen wird. Detlev Bucks Neuaufnahme der „Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull“ konnte mit vielen Motiven in NRW erfolgreich abgedreht werden. Ebenso der neue Film von Andreas Dresen, „Rabiye Kurnaz gegen George W. Bush“. Die aufwendigen Dreharbeiten zur MagentaTV Original-Serie „Wild Republic“ in den MMC Studios mussten im Frühjahr kurzzeitig unterbrochen werden und wurden später fortgesetzt.

Preise und Auszeichnungen

2020 wurden 374-mal filmstiftungsgeförderte Filme auf knapp 150 nationale und internationale Festivals eingeladen und konnten dabei 93 Auszeichnungen gewinnen. Beim 70. Deutschen Filmpreis 2020 wurden zwei filmstiftungsgeförderte Produktionen mit 7 Lolos ausgezeichnet: 5 Preise, darunter der Filmpreis in Silber, gingen an „Berlin Alexanderplatz“ von Burhan Qurbani und 2 Preise an „Lindenberg! Mach dein Ding“ von Hermine Huntgeburth. „Berlin Alexanderplatz“ gewann außerdem den Europäischen Filmpreis für die Beste Musik von Dascha Dauenhauer. Paula Beer gewann als Beste Hauptdarstellerin in „Undine“, die Schauspielerin war bereits bei der Berlinale mit einem Silbernen Bär ausgezeichnet worden. Der Preis der deutschen Filmkritik 2020 für den Besten Kinderfilm ging an „Zu weit weg“ von Sarah Winkenstette. Auch „Berlin Alexanderplatz“ wurde vom VdFk mit zwei Auszeichnungen bedacht. Beim 41. Max Ophüls Preis wurde die filmstiftungsgeförderte Produktion „Lost in Face“ von Valentin Riedl mit dem Publikumspreis ausgezeichnet. Constanze Klaus' „Lychen 92“ gewann den Preis für den Besten Mittellangen Film.

Dreharbeiten in NRW (Auswahl)

Alles in bester Ordnung
Lichtblick Film- und Fernsehproduktion

Annette
DETAILFILM

Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull
Bavaria Filmproduktion

Catweazle
Tobis Filmproduktion

Contra
Constantin Film Produktion

Das Weiße Haus am Rhein
Zeitsprung Pictures

Der Masseur
Match Factory Productions

Der Pfad
eyrie entertainment

Die Welt wird eine andere Welt sein
Razor Film Produktion

Die Zukunft ist ein einsamer Ort
HUPE Film Fiktion

Es ist nur eine Phase, Hase
Majestic Filmproduktion

Generation Beziehungsunfähig
PANTALEON Films

Goldjungs
Zeitsprung Pictures

Hello My Friend
Achtung Panda! media

Hyperland
BUSSE

Je suis Karl
Pandora Film Produktion

Joan
Gifted Films West

Meinen Hass bekommt ihr nicht
Komplizen Film

Monte Verità
COIN FILM

Mutter
Sutor Kolonko

Rabiye Kurnaz gegen George W. Bush
Pandora Film Produktion

Trübe Wolken
Rabiatfilm

Unter Freunden stirbt man nicht
Keshet Tresor Fiction

Serien, TV-Filme, Formate

Als Produktionsstandort für TV- und Entertainment-Produktionen nimmt Nordrhein-Westfalen eine klare Spitzenposition ein: Jede dritte Sendeminute wird in NRW produziert. Die Film- und Medienstiftung NRW förderte 2020 insgesamt 34 Highend-Projekte: 17 Serien und Fernsehfilme wurden mit 7,1 Mio. Euro gefördert und 17 innovative Serienentwicklungen mit 450.000 Euro.

„Wild Republic“, „Oktoberfest 1900“, „Andere Eltern“

Mit der filmstiftungsgeförderten Produktion „Wild Republic“ legt der Telekom-Streamingdienst MagentaTV seine zweite fiktionale Original-Serie vor. Beim Berlinale Series Market 2021 vorgestellt, erschien die Serie im April zunächst exklusiv bei MagentaTV. Im September 2020 feierte die filmstiftungsgeförderte Miniserie „Oktoberfest 1900“ von Regisseur Hannu Salonen ihre erfolgreiche Free TV-Premiere in der ARD. In der Mediathek konnte sie 5,7 Mio. Abrufe zählen und 3,45 Mio. Zuschauer beim Serienfinale im Ersten erreichen. Anschließend entwickelte sie sich auf Netflix ebenfalls zu einem großen Publikumserfolg. Im März 2020 feierte die zweite Staffel der Erfolgsserie „Andere Eltern“ von Lutz Heineking jr. ihre Premiere auf TNT Comedy.

„Babylon Berlin“

Ende 2019 konnte sich „Babylon Berlin“ mit seiner dritten Staffel über die Auszeichnung mit dem neu geschaffenen European Achievement in Fiction Series Award beim Europäischen Filmpreis freuen. Im Januar 2020 feierte sie schließlich ihre erfolgreiche Premiere auf Sky, im Oktober folgte die Free TV-Premiere im Ersten. Binnen zwei Wochen konnte die ARD-Mediathek 10 Mio. Aufrufe der Ausnahmeserie vermelden, die in über 140 Ländern zu sehen ist. Die Dreharbeiten zur vierten Staffel sollen im Jahr 2021 beginnen.

Berlinale Series Market & Conference, MIPTV/MIPCOM, International Emmys, European Series Day

Die Filmstiftung war im Jahr 2020 zum 6. Mal Hauptpartner der Berlinale Series Market & Conference, die erneut herausragende internationale Serienprojekte vorstellte und sich inhaltlich dem Thema „The Streaming Revolution“ widmete. MIPTV und MIPCOM konnten lediglich online stattfinden, ebenso die Preisverleihung der International Emmys. Der European Series Day beim Film Festival Cologne war im Oktober 2020 noch als physisches Event möglich und brachte viele Serienmacher:innen in Köln zusammen. Hier wurde u. a. die filmstiftungsgeförderte Serie „Little America“ vorgestellt.

Deutsch-Französischer Serienfonds

Seit 2015 unterstützt die Filmstiftung den Deutsch-Französischen Serienfonds zur Förderung der Entwicklung fiktionaler Fernsehserien, die in deutsch-französischer Koproduktion entstehen. Die Kommission des Förderprogramms hat zuletzt das Projekt „The Flame/La Flamme“ zur Förderung mit 50.000 Euro empfohlen und in der zweiten Jahreshälfte einen neuen Aufruf zur Einreichung von Projekten gestartet.

Geförderte Projekte (Auswahl)

Bonn

Produzent:
H&V Entertainment
Regie: Claudia Garde

Das weisse Haus am Rhein

Produzent: Zeitsprung Pictures
Regie: Thorsten M. Schmidt

Der Spieler

Produzent:
Zeitsprung Pictures
Regie: Hannu Salonen

Glauben

Produzent: MOOVIE
Regie: Daniel Prochaska

Goldjungs

Produzent: Zeitsprung Pictures
Regie: Christoph Schnee

Ökozid

Produzent: zero one film
Regie: Andres Veiel

Unter Freunden stirbt man nicht

Produzent: Tresor TV
Regie: Felix Stienz



„Oktoberfest 1900“
Regie: Hannu Salonen



„Der König von Köln“
Regie: Richard Hubert



„Unter Freunden stirbt man nicht“
Regie: Felix Stienz



„Andere Eltern 2“
Regie: Lutz Heineking jr.



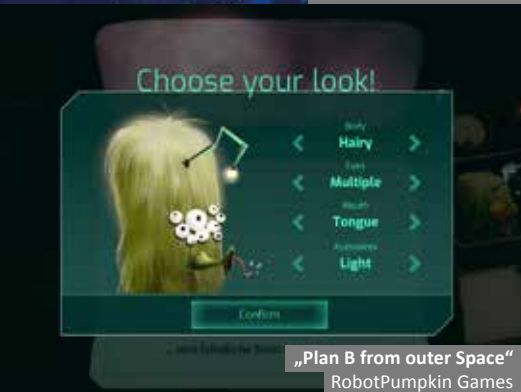
„Pan Tau“
Regie: Franziska Meyer Price



„Wild Republic“
Regie: Markus Goller, Lennart Ruff



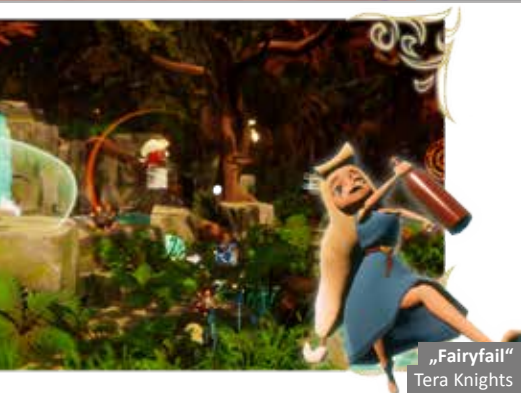
„Upside Down“
Rivers and Wine Studios



„Plan B from outer Space“
RobotPumpkin Games



„Derpy Conga“
Giant Door



„Fairyfail“
Tera Knights



„Morriton Manor“
Backwoods Entertainment

Games, VR, Web-Content

2019 hatte der Landtag NRW einer Verdopplung der Games-Förderung der Film- und Medienstiftung NRW zugestimmt. Mit einer eigenen Leitlinie können seither Entwicklung und Produktion von digitalen Spielen und interaktiven Inhalten gefördert werden.

Förderung Digitale Spiele und interaktive Inhalte

2020 konnten in zwei Fördersitzungen 39 Games- und VR-Projekte mit über 3,2 Mio. Euro gefördert werden. Dazu gehören Games wie das 3D-Adventure „Upside Drown“, das Managementspiel „Rough Justice“ oder das Social-Deduction Game „Eville“. Mit „Köln 1926 – Auf in die Goldene Zeit“ wurde eine VR-Experience gefördert, die Besucher:innen auf eine Zeitreise mitnimmt.

gamescom

Im Pandemiejahr konnte das weltweit größte Event rund um Computer- und Videospiele Gamer:innen aus über 180 Ländern virtuell zusammenbringen. Gamescom-Shows und -Präsentationen konnten insgesamt rund 10 Mio. Live-Zuschauer:innen vor die Bildschirme locken. Das neue Format „Awesome Indies“ begeisterte mit kreativen Games von mehr als 30 Indie-Entwickler:innen. Auch der gamescom congress und die devcom digital conference wurden zu virtuellen Hotspots. Vertreter:innen von über 1.000 Unternehmen trafen sich in rund 3.200 Online-Meetings der devcom. Zum Start der gamescom lud die Film- und Medienstiftung NRW mit dem Mediennetzwerk.NRW auf das Medien Digital BOOT NRW zu Branchenmeetings am Kölner Rheinufer ein.

Deutscher Entwicklerpreis, Clash of Realities

Im Januar 2021 fand die 17. Verleihung des Deutschen Entwicklerpreises virtuell statt. Zu den Preisträger:innen aus NRW gehörte auch das Wittener Entwicklerstudio Golden Orb: Sonja Hawranke und Katharina Glowka konnten den zweiten „NRW-Förderpreis für junge Entwicklerinnen“ entgegennehmen, mit dem die Film- und Medienstiftung die Sichtbarkeit für Frauen in der Gamesbranche verstärken will. Die internationale Forschungskonferenz Clash of Realities bot im November 2020 digitale Möglichkeiten zum interdisziplinären Austausch. Expert:innen aus Wissenschaft, Forschung, Politik und Wirtschaft widmeten sich aktuellen Fragen zu technologischen Entwicklungen, Design und der sozialen Wahrnehmung von Games.

SpielFabrique, Gametreff NRW

Das deutsch-französische Accelerator-Programm „SpielFabrique“ sucht seit 2016 Indie-Gamestudios, die sich durch qualitativ hochwertige Projekte sowie internationale und wirtschaftliche Ambitionen auszeichnen. Mit Gamma Minus aus Paderborn und Giant Door aus Köln wurden erneut Studios aus NRW ausgewählt. Zwei vom Mediennetzwerk.NRW veranstaltete Gametreffs NRW brachten die Branche virtuell zur Diskussion zusammen.

Digitale Spiele und interaktive Inhalte (Auswahl)

Konzept

A Monster's Tale
42 Bits Entertainment
Christoph Schulze
Dear Robin ...
DOTW
Enclosed Encounter
Fantastic Foe
Flucht & Widerstand
Augustin Film
Herox of Vendrim
Slow Bros.
Infinity Baguette
Massive Miniteam
Torn Body
Sluggerfly

Prototyp

Adventure Roots
Manatea Entertainment
Charlie & Morty
Pixelbeschleuniger F&C
Cobalt Compact Oil Rig
Scenario
CobaltIED
Disasterland
Headup
Fall Of Porcupine
Buntspecht Film und Digitales
Fiete Marble Run
Ahoiii Entertainment
M.S. SALMON
SOYBLOQ
Maniacs
AAS Achtung Autobahn
Mars Vice
Rho-Labyrinths
MISSION X: ZERO-G
Nurogames
Noclip
Ludopium
Pen & Paper Stories: Morriton Manor
Bäumer, Berger, Nikutta
Wintergames 2022
Independent Arts Software

Produktion

Ad Infinitum
Hekate NRW
Derpy Conga
giantdoor
Eville
VestGames
Fairyfail
TeraKnights
Köln 1926 – Auf in die Goldene Zeit
TimeRide
Lokalhelden App
LOKALHELDEN
Plan B From Outer Space
RobotPumpkin Games
Rough Justice
Gamma Minus
Upside Drown
Rivers and Wine Studios
Wormworld Adventure
Trecastle Studio



Creator College NRW



Creator College NRW



Youlius Award



Medien Digital BOOT NRW



Medien Digital BOOT NRW



TINCONLINE

Creator College NRW

Das Creator College NRW brachte 2020 erstmals Web-video-Talente mit erfahrenen YouTubern und Branchenexperten zusammen. Nach einer intensiven Bootcamp-Woche wurden die Teilnehmer:innen in einer Aufbauphase weiter betreut und zusätzlich durch ein Stipendium unterstützt. Mit ihrem Medizin-Format konnte Filmstiftung-Stipendiätin „Dr. Flojo“ Teil des Content-Netzwerks funk von ARD und ZDF werden.

Youlius-Award, Grimme Online Award

Der Youlius-Award ist ein Preis für aufstrebende Content Creator, die mit den herausragenden Inhalten ihrer Kanäle neue Reichweiten suchen. 8 Nominierte kamen aus NRW, 4 von ihnen wurden im Januar 2021 bepreist. Bei der Verleihung des Grimme Online Award im Juni wurden mit Karakaya Talk und Rezo zwei NRW-Kanäle ausgezeichnet.

TINCON

„Näher geht gerade nicht“ war das Motto der TINCON im April, die sich Themen wie KI, Netzpolitik, Gaming, Umweltaktivismus, Storytelling, Journalismus und Bildung aus junger Perspektive annimmt. Die Konferenz für digitale Jugendkultur, die sich an Menschen im Alter von 13 bis 21 Jahren richtet, legte großen Wert darauf, auch in ihrer digitalen Form möglichst viel Nähe zwischen Publikum, Speaker:innen und Teilnehmer:innen zu schaffen.

Places_VR Festival

Eine Straße in Gelsenkirchen wurde im August 2020 erneut zum Treffpunkt für die deutsche und europäische VR-Branche. 27 außergewöhnliche Locations wurden zu Bühnen für die VR-Szene. VR-Erlebnisstationen wurden durch Vorträge, Diskussionen und Workshops von und mit Expert:innen bereichert.

DMEXCO @home

Bei der digital marketing exposition and conference konnte auch bei der @home-Ausgabe eine rekordverdächtige Bilanz gezogen werden: über 20.000 Teilnehmer:innen, über 800 Speaker:innen, 260 Partner und mehr als 160 Stunden Konferenzprogramm. Die Messe ist Europas führendes Digital Marketing & Tech Event und zentraler Treffpunkt wichtiger Entscheidungsträger:innen aus digitaler Wirtschaft, Marketing und Innovation.

Mediennetzwerk.NRW/Mediencenter NRW

Das Mediennetzwerk.NRW, betrieben durch das Mediencluster NRW, ist Ansprechpartner für die digitale Medienszene in NRW. Es unterstützt die Film- und Medienstiftung NRW bei der Begleitung der Digital-Branche durch ein umfassendes Beratungs- und Informationsangebot zu Förderung und Finanzierung in NRW und durch gezielte Vernetzungs- und Vermittlungsaktivitäten im In- und Ausland.

Standortprojekte

11. Clash of Realities – Int. Conference on the Art
 Creator College NRW 2021
 Deutscher Entwicklerpreis devcom Diversity Summit
 Documentary Campus Masterschool 2020
 Documentary Campus Masterschool 2021
 European Work in Progress
 Hörspielwiese Köln
 Indie Game Fest
 KINO ON DEMAND
 Mobile App
 SpielFabrique Acceleration Track 2020
 SpielFabrique Acceleration Track 2021
 Youlius-Award 2021

Veranstaltungstermine / Kooperationen Mediencluster NRW

#DIGI 12. Gametreff.NRW
 #DIGI Content Creators Club
 #DIGI Nordic Game
 Content Creators Club
 Creator College – Bootcamp-Abschluss
 Creator College NRW Speeddating
 Digital Demo Day
 DIGITAL Ludicious Festival
 eSports Day
 Exclusive Screening Opening Night Live
 Funding Day Startup-Woche Düsseldorf
 gamescom congress
 gamescom now
 Games Round Table
 Gametreff.NRW
 Gametreff on Tour
 IndieZone NRW
 Leaders Breakfast
 Medien Digital BOOT NRW
 Mediennetzwerk.NRW goes active
 Mediennetzwerk.NRW@DevBooster
 medien.nrw: #learn with EPI
 Medien.NRW Webinar
 Meet the Expert
 NRW@ Indie Arena Booth
 PIRATE Live
 Quo Vadix X / Womenize! / DevBooster
 Skilltree.NRW
 VÖ der Studie
 „XR in DE 2020“
 Webinar „Podcast“
 Webinar
 „Business-Networking“



Wim Wenders Stipendium



Gerd Ruge Stipendium



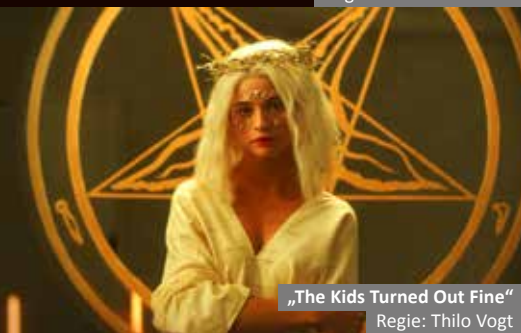
Baumi Script Development Award



„Jackfruit“
Regie: Thuy Trang Nguyen



„Lychen 92“
Regie: Constanze Klaue



„The Kids Turned Out Fine“
Regie: Thilo Vogt

Nachwuchs

Junges Kino und junger Content aus NRW

Mit 6,2 Mio. Euro unterstützte die Film- und Medienstiftung NRW 2020 insgesamt 32 Nachwuchsprojekte und Debüts. Sie vergibt das Gerd Ruge Stipendium für Dokumentarfilmer:innen, das Wim Wenders Stipendium für innovatives Filmschaffen und seit 2016 auch den Baum Script Development Award. An junge Kreatur:innen der digitalen Medienszene richten sich die Förderprogramme für digitale und interaktive Inhalte, das Webvideo-Stipendium und das Creator College NRW.

Gerd Ruge Stipendium

Unter der Schirmherrschaft des Fernsehjournalisten Gerd Ruge vergab die Filmstiftung NRW im Jahr 2020 zum 19. Mal das Gerd Ruge Stipendium an vier Dokumentarfilmprojekte. Das Stipendium soll jungen Filmemacher:innen ermöglichen, ihre Projekte umzusetzen. Es ist die höchste Förderung ihrer Art in Deutschland.

Wim Wenders Stipendium

Im September verlieh die Filmstiftung NRW gemeinsam mit der Wim Wenders Stiftung zum siebten Mal das mit insgesamt 100.000 Euro dotierte Entwicklungsstipendium zur Förderung innovativer filmischer Erzählkunst an sechs junge Filmemacher:innen, die ihre Projekte mit neuen Mitteln erzählen und die Bildsprache bereichern wollen.

Baumi Script Development Award

Die südafrikanische Dramatikerin, Drehbuchautorin und Theaterregisseurin Amy Jephtha erhielt den 5. Baum Script Development Award für ihr Kinospielefilm-Projekt „Have you seen Rita?“. Der mit 20.000 Euro dotierte Preis wird in Erinnerung an den legendären Produzenten Karl „Baumi“ Baumgartner verliehen. Gastjurorin war Maren Ade.

Webvideo Stipendium und Creator College NRW

2020 konnten neun Webvideo-Talente zum Creator College NRW geladen werden. Das College, das auch 2021 fortgesetzt wird, umfasst ein Bootcamp, Aufbau-seminare und ein Stipendium der Film- und Medienstiftung NRW von 6.000 Euro je Projekt. Den Teilnehmer:innen standen erfolgreiche Webvideo-Creator:innen als Mentor:innen, sowie erfahrene Gast-Dozent:innen aus der Branche zur Seite.

Neuer Masterstudiengang „Entertainment Producing“

An der ifs köln startet im WS 2021/22 der erste deutsche Masterstudiengang für die Produktion nonfiktionaler Entertainmentformate. Als erste Professorin wurde Jennifer Mival berufen. Mit der „Masterclass Entertainment“ bietet die ifs seit Anfang 2020 die deutschlandweit erste berufsbegleitende Weiterbildung im Bereich Entertainment. Masterclass und Masterstudiengang wurden auf Initiative und mit Unterstützung der Film- und Medienstiftung NRW sowie in enger Kooperation mit der Entertainmentbranche NRWs entwickelt.

Abschlussfilme

A Long Wrong Day

Jihye Chae

Briefe an den Sohn

Mats Willems

Der Fakir

Simon Baucks

Der unsichtbare Tag

Augustina Sánches Gavier

Francis' Besuch

Sámuel Visky

Le Métèque

Cédric Ernoult

Living Your Life

Sven Molke

MAMITA

Luisa Både

Milch ins Feuer

Justine Z. Bauer

Nudel in Scherben

Danila Lipatov

Raumteiler

Florian Schmitz

The Fourth Generation

Yony Leyser

Gerd Ruge Stipendium

Bis der Schneeball

eine Lawine ist

Britt Beyer

Crossing Lines

Verena Kuri, Iris Janssen

Die Heimgesuchten

Benjamin Kahlmeyer

Die Prinzessin

aus dem Kongo

Elke Lehrenkrauss

Wim Wenders Stipendium

Aus-Länder

Loreto Quijada

Kaftans Reise

Arne Körner

Pestizid

Christian Zipfel

San Salvador

Felix Reinecker (

bürgerlich: Woyde)

Stille Beobachter

Eliza Petkova

W

Leri Matehha

Baumi Script Development

Award

Have you seen Rita?

Amy Jephtha



Dreharbeiten
„Das Weiße Haus am Rhein“



Dreharbeiten
„Goldjungs“



Setbesuch
„Die Zukunft ist ein einsamer Ort“



Setbesuch
„Joan“



Workshops
„Keen to be green“



Philip Gassmann
Workshops „Keen to be green“

Film Commission NRW

Seit 1999 unterstützt die Film Commission NRW unter dem Dach der Film- und Medienstiftung nationale und internationale Produzenten bei der Motivsuche, bei Drehgenehmigungen oder bei der Vermittlung von Kontakten zu Dienstleistern in Nordrhein-Westfalen.

Dreharbeiten Datenbank

Auf den Serviceseiten der Film- und Medienstiftung Website führt die Film Commission die „Dreharbeiten Datenbank“, die einen Überblick über aktuelle Dreharbeiten und abgedrehte Produktionen in der Region gibt.

Internationales Networking

Die Film Commission ist Teil des Netzwerkes der German Film Commission (www.location-germany.de), der europäischen Film Commissions EUFCN (www.eufcn.com) sowie des amerikanischen Dachverbandes AFCl (www.afci.org).

Spannende Motive und hochmoderne Studios

Trotz Corona entstanden viele nationale und internationale Kino- und TV-Produktionen in den Studios und „on location“ in NRW. Einige Projekte mussten zu Beginn des Jahres unterbrochen werden, wurden aber unter Einhaltung strenger Arbeitsschutz-Verordnungen wieder aufgenommen. So realisierte Detlev Buck „Die Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull“ mit Jannis Niewöhner in Schloss Benrath. Ebenfalls abgedreht wurde die deutsch-französisch-belgische Koproduktion „Meinen Hass bekommt ihr nicht“ von Kilian Riedhof in den MMC Studios. Andreas Dresens neuer Film „Rabiye Kurnaz gegen George W. Bush“ wurde zu großen Teilen in NRW gedreht, ebenso Małgorzata Szumowskas und Michał Englerts Verfilmung „Never Gonna Snow Again“ mit Alec Utgoff in der Hauptrolle. Für die deutsch-französische Koproduktion „Joan“ von Laurent Lavivière kam Isabelle Huppert nach Köln. Die Dreharbeiten für „Das Weiße Haus am Rhein“ fanden u. a. am Originalschauplatz, dem Rheinhotel Dreesen in Bonn, statt. Die MMC-Studios waren im vergangenen Jahr gut ausgelastet: Neben aufwendigen physischen Sets wurden für zukünftige Virtual Productions Game-Engine gestützte, hochmoderne Sets mit LED-Wänden erprobt.

„Keen to be green“, Erster Green Consultant NRW

Die Film Commission NRW unterstützt die Branche ganz gezielt: So arbeitet sie in Sachen Nachhaltigkeit weiter an einem „Green Production Guide“. Das Netzwerk der German Film Commissions hat die Nachhaltigkeitsinitiative „Keen to be green“ ins Leben gerufen, die im Bereich nachhaltiger Arbeitsprozesse mit Online-Seminaren, -Netzwerkveranstaltungen und Green-Practice-Beispielen mit dem Green Filming- und TV-Experten Philip Gassmann informierte und weiterbildete. Eine Fortsetzung folgt 2021. Außerdem gibt es nun mit Thomas Matysiak einen ersten IHK-geprüften Green Consultant in NRW, der gerne alle berät, die „die Filmwelt grüner machen möchten“.

NRW-Städtenetzwerk

- Aachen
- Arnsberg
- Bielefeld
- Bochum
- Bonn
- Duisburg
- Düsseldorf
- Essen
- Fröndenberg
- Hamm
- Hürth
- Kreis Düren
- Kreis Gütersloh
- Kreis Mettmann
- Kreis Minden-Lübbecke
- Kreis Soest
- Köln
- Leverkusen
- Lünen
- Mühlheim an der Ruhr
- Münster und Münsterland
- Mönchengladbach
- Nettetal
- Oberhausen
- Rees
- Rhein-Kreis Neuss
- Solingen
- Wuppertal



„Undine“
Piffil Medien



„Martin Eden“
Francesca Errichiello



Cinemini Europe 2
Sabine Imhof



66. Internationale Kurzfilmtage Oberhausen

Creative Europe Desk NRW

Der Creative Europe Desk NRW ist Anlaufstelle für Medienschaffende aus NRW und den benachbarten Ländern. Der Desk berät über die Fördermöglichkeiten des EU-Programms Creative Europe MEDIA und organisiert branchenspezifische Veranstaltungen im In- und Ausland.

MEDIA Förderungen für NRW

Über 2,5 Mio. Euro MEDIA Förderung gingen 2020 an Unternehmen aus NRW. Der größte Anteil floss in den Bereich Distribution. So erhielt The Match Factory neben der Unterstützung für Weltvertriebe auch Selektive Verleihförderung, um in Zusammenarbeit mit europäischen Verleihern Titel wie „Martin Eden“, „Tre Piani“ und „Undine“ ins Kino zu bringen. MEDIA förderte auch die Plattform KINO ON DEMAND von Rushlake Media, auf der Filmkunstkinos ihrem Publikum Filme online anbieten können. NRW-Produktionsfirmen und Spieleentwickler erhielten über 443.000 Euro. 33.000 Euro Festivalförderung ging an die Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen. Die Kurzfilmtage sind auch Partner des neuen MEDIA geförderten European Short Film Network. Für 32 NRW-Kinos stellte MEDIA 374.000 Euro über das Netzwerk Europa Cinemas bereit.

Filmbildungsförderung für Hessen

Mit 372.000 Euro förderte Brüssel das Filmbildungsprojekt Cinemini Europe 2 des Deutschen Filminstitut & Filmmuseum.

Förderergebnisse NRW 2020

Entwicklungsförderung	
Florianfilm	25.000,00 €
Rexinfil	50.000,00 €
Color of May	50.000,00 €
Weydemann Bros.	170.000,00 €
Video Games	
Nurogames	148.096,00 €
Selektive Verleihförderung *	
The Match Factory	1.204.442,00 €
Weltvertriebsförderung	
The Match Factory	237.523,56 €
Festivalförderung	
Kurzfilmtage Oberhausen	33.000,00 €
Promotion of European Works Online	
Rushlake Media	259.960,47 €
Europa Cinemas	
32 NRW-Kinos	374.000,00 €
Summe	2.552.022,03 €

* Als Koordinator verteilt der Weltvertrieb die Mittel an beteiligte Verleiher

Förderergebnisse Hessen

Film Education	
Deutsches Filminstitut und Filmmuseum	372.020,78 €
Summe	372.020,78 €

Creative Europe Desk NRW Veranstaltungen/ Kooperationen (Auswahl)

When East Meets West
NRW-Delegation
Panel „Major Trends on
East-West Co-productions“

Berlinale / EFM

**Internationale Kurzfilmtage
Oberhausen**
Online-Diskussion
„(Short) Film Distribution
under Lockdown“

DOK.fest München
Online-Diskussion:
„Networks for Future!“

**Documentary Campus
Digital@NRW**

**Online Pitching Sessions
zu Creative Europe
Pilotaufufen**

**Rheinisches
Koproduktionstreffen**

**Medien Digital BOOT
NRW@gamescom**

**Visions of a Creative Europe
MEDIA Online-Konferenz
zur deutschen Ratspräsi-
dentschaft**

Film Festival Cologne
European Series Day
European Work in Progress

Duisburger Filmwoche
Online-Konferenz
zur Doku-Serie



Hörspielwiese Köln



Hörspielwiese Köln



Hörspielwiese Köln



Hörspielwiese Köln

Hörspiel

Förderung

Die Film- und Medienstiftung fördert sowohl das traditionelle Hörspiel als auch den innovativen und spielerischen Findungsprozess des Genres. 2020 konnten insgesamt 23 Stipendien zur Entwicklung neuer Hörspielprojekte in einer Gesamthöhe von 110.000 Euro vergeben werden.

69. Hörspielpreis der Kriegsblinden

Der Hörspielpreis der Kriegsblinden wurde 2020 bereits zum 69. Mal verliehen. „AUDIO.SPACE.MACHINE“ von wittmann/zeitblom gewann den renommierten Preis für Radiokunst, der Corona-bedingt erstmals als Podcast veranstaltet wurde. Seit 2020 teilt sich die Film- und Medienstiftung NRW die Trägerschaft des Preises mit dem Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverband (DBSV).

15. Deutscher Kinderhörspielpreis

Im Rahmen der ARD-Hörspieltage ging der Deutsche Kinderhörspielpreis 2020 an Holly-Jane Rahlens für ihr Stück „Stella Menzel und der goldene Faden“. Gleichberechtigte Träger des Preises, der zum fünfzehnten Mal vergeben wurde, sind die Filmstiftung und die Landesrundfunkanstalten der ARD.

25. Hörspielforum

2020 konnte das Hörspielforum Corona-bedingt leider nicht stattfinden. Die nächste Ausgabe wird es im Herbst 2021 geben.

3. Hörspielwiese Köln

Ein Hörspiel-Highlight 2020 war auch das Open-Air Festival „Hörspielwiese Köln“, das zum dritten Mal im Leo-Amann-Park in Köln-Ehrenfeld stattfand. Vom 7. bis 9. August wurden Kinderhörspiele, Klassiker, Live-Hörspiele und Klangkunst unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen unter freiem Himmel präsentiert. Die Hörspielwiese ist Treffpunkt für Hörspiel-Macher:innen und -Hörer:innen und das einzige Open-Air-Festival für Hörspiele und Hörkunst in NRW. Die Idee zum Festival entstand beim Hörspielforum NRW, der Arbeitskonferenz für Hörspielschaffende der Film- und Medienstiftung NRW.



wittmann/zeitblom
Preisträger Hörspielpreis der Kriegsblinden

Hörspielförderung Preisträger

Hörspielpreis d. Kriegsblinden
AUDIO.SPACE.MACHINE
wittmann/zeitblom

Deutscher
Kinderhörspielpreis
**Stella Menzel und der
goldene Faden**
Holly-Jane Rahlens

Geförderte Hörspiele
Autumn in London.
Ein Brexit-Kanon (AT)
Felix Römer
**Deutschland, Drohnenkrieg
und Völkerrecht**
Bettina Rühl
Die schweigende Generation
Traudl Büniger

**Digitaloffensive / Fortsetzung
Projekt Hörspielpark**
Paul Plamper
**Eschata – Die Lehre
der letzten Dinge**
Jakob Schmidt
Filters.#shinenotsein
Leonie Below, Henrike Rau
**Fühlen Sie sich wie zu
Hause, aber vergessen Sie
dabei nicht, dass Sie
zu Gast sind**
Anna Schapiro

Ich kann dich hören
Katharina Meivissen
IMMER Xii
Jörg Diernberger
In deinem Mund
Selim Özdoğan
Lasst uns über Geld reden!
**Ein Umverteilungsversuch
unter Freunden**
Philine Velhagen
Mad World
Nika Bertram
Nachts ist es leise in Teheran
Jakob Lorenz, Lisa Schmieder
Organic by Law
Eren Önsoz

Petersen und der Wolf
Benedikt Grubel,
Stephan Dorn, Sonja Risse
Simba Mbili: Potential
**Histories of the Man-Eaters
Of Tsavo**

Samuel Hopkins
Stattdessen die Flöte.
**Birgit Hogefeld und
das Ende einer Revolution**
Maxi Obexer
Tonspuren zur Linken
Achim Lengerer
Wandering Lake
Echo Ho, Ulrike Janssen
Westschmerz
Marie Koppel

**Wilhelm –
Die Bluesjahre des Kaisers**
Philip Stegers
80 years ago ... Etty Hillesum
Eva Becker
#stayatHumboldtpark (AT)
Jens Mühlhoff

Standortmarketing

Mit dem Ziel der Präsentation des Film- und Medienlandes investierte die Film- und Medienstiftung auch 2020 in zahlreiche Veranstaltungen und innovative Standortprojekte.

Für Branchentreffs, Events mit messeähnlichem Charakter und Festivals war das zurückliegende Jahr eine große Herausforderung. Viele Veranstaltungen mussten verschoben oder ganz abgesagt werden. Dazu gehörten etwa der Sommer-Branchentreff der Film- und Medienstiftung NRW in der Kölner Wolkenburg, die FilmSchauplätze NRW, die International Emmy Semi Final Round of Judging in Köln, die Screenforce Days für TV-Vermarkter, die Filmmesse Köln u. v. m. Viele hoffen darauf, 2021 wieder regulär stattfinden zu können.

Einige Kongressveranstaltungen und Preisverleihungen wie u. a. der Filmkongress der Film- und Medienstiftung oder die Verleihung des Gerd Ruge und Wim Wenders Stipendiums konnten in digitale oder hybride Formate übersetzt werden, die per Livestream oder Videokonferenz neue Zielgruppen erreichen konnten. Einige wenige Veranstaltungen im Sommer und Herbst konnten erfreulicherweise auch physisch stattfinden.

Film Festival Cologne und Festivalherbst NRW

Das Film Festival Cologne, das sich zum zentralen Branchentreffpunkt und wichtigsten Publikumsfestival des Landes entwickelt hat, konnte sein 30. Jubiläum 2020 unter strengen Hygieneauflagen vor Publikum in Köln feiern. Zunächst mit einer umfangreichen Sommer-Filmreihe mit den besten Produktionen aus drei Dekaden, schließlich im Oktober als großes Event an diversen Spielorten in Köln. Mit dem von der Film- und Medienstiftung NRW und der Stadt Köln gestifteten Filmpreis Köln wurde in diesem Jahr Regisseur Dominik Graf geehrt. Live vor Ort waren Schauspielstar Mads Mikkelsen und Regisseur Thomas Vinterberg, die ebenfalls mit Film Festival Cologne Awards für ihren Film „Der Rausch“ ausgezeichnet wurden. Initiiert von der Film- und Medienstiftung, vom Land NRW und der Stadt Köln wurde bereits zum fünften Mal der Filmpreis NRW vergeben. Das Produzententrio Harry Flöter, Regina Jorissen und Jörg Siepmann von 2Pilots Filmproduction wurde für den Dokumentarfilm „Mit eigenen Augen“ ausgezeichnet. Die Reihe „Made in NRW“ präsentierte dem Publikum herausragende Produktionen aus dem Bundesland. Mit dem European Work in Progress (EWIP), gefördert von der Film- und Medienstiftung NRW, hat sich eine deutschlandweit einzigartige Marktplattform für deutsche und internationale Arthouse-Filme in Köln etabliert. Das Film Festival Cologne ist der Startschuss für den Festivalherbst NRW, der für Cineasten und Filmbranche mehr als ein Dutzend Veranstaltungen und Festivals im ganzen Bundesland bietet, darunter u. a.: Duisburger Filmwoche, Afrika Film Festival, Kurzfilmfestival Köln und Edimotion.



Dominik Graf
Filmpreis Köln



Sandra Hüller
Preisträgerin International Actress Award



Mads Mikkelsen
Preisträger International Actor Award



2Pilots Filmproduction
Filmpreis NRW



Eröffnung
Film Festival Cologne



European Work In Progress (EWIP)

Eventkalender NRW (Auswahl)

Januar

Creator College NRW
DWDL.de Producers Club
International Film Festival-Rotterdam: Cine Mart Lunch, Rotterdam Lab
Stranger than Fiction – Dokumentarfilmfest
Youlius-Award

Februar

70. Berlinale: NRW-Empfang, Berlinale Series Market & Conference – FOCUS Stand, NRW Presselunch, Baumi Script Development Award
Comedy Tage

Digital Demo Day
DWDL.de Producers Club
Abschlusspitch ifs
Masterclass Non-Fiction
Tüpisch Türkisch

April

Deutscher Filmpreis mit 7 Lolas und dem Filmpreis in Silber für NRW-geförderte Filme

Gametreff.NRW
TINCONLINE

Mai

Deutscher Kamerapreis
Gametreff NRW
Internationale Kurzfilmtage Oberhausen

Juni

Creator College NRW
Deutscher Fernsehpreis
Grimme Online Award
Hörspielpreis der Kriegsblinden
Marché du Film Cannes, Virtueller German Pavilion

Juli

Deutsche Welle Global Media Forum
Kölner Kino-Nächte
Rheinisches Koproduktionstreffen



Kino Programm Preis NRW



Filmkongress NRW Online



Filmkongress NRW Online



Deutscher Entwicklerpreis



Jury & Preisträger:innen Edimotion



Eröffnung Internationales Frauen* Film Fest

Kinoprogrammpreis und Filmkongress NRW Online

Beim 30. Kinoprogrammpreis NRW verdoppelte die Film- und Medienstiftung die Preisausschüttung im Jahr 2020 Corona-bedingt auf die Summe von 900.000 Euro. 74 Kinos aus 46 Städten in ganz NRW wurden mit den Programmprämien bedacht. Alle Kinos, die im Jahr 2019 mit einem Kinoprogrammpreis ausgezeichnet worden waren, erhielten bereits im April 2020 als Soforthilfe eine Aufstockung ihrer Prämien. „Wo stehen wir?“ war schließlich die zentrale Frage, die der Filmkongress NRW Online im Dezember 2020 stellte. Vertreter:innen aus Politik, Verbänden, Produktion, Verleih und Kino diskutierten in Interviews und Gesprächen eine Standortbestimmung nach dem ersten Corona-Jahr. Neben den vielfältigen praktischen Herausforderungen war insbesondere die sich weiter beschleunigende Entwicklung von Streaming-Angeboten ein zentrales Thema, ebenso die Wichtigkeit von Social-Media und digitaler Vernetzung auf vielen Ebenen.

Producers Club mit DWDL

Der Producers Club ist eine Veranstaltungsreihe des Medienmagazins DWDL, die mit Unterstützung der Film- und Medienstiftung NRW Fernseherschaffende in Köln zusammenbringt. Im Clubkino des Residenz-Theaters sprechen Sendevertretern, Produzenten und Kreative dabei über aktuelle Themen der Branche. Die Veranstaltungsreihe konnte im Januar und Februar 2020 zuletzt mit den Gästen Dr. Norbert Himmler, Programmdirektor des ZDF, und der damaligen Joyn-Geschäftsführerin Katja Hofem stattfinden.

Förderung Festivals, Filmpräsentationen, Standortprojekte

Die Film- und Medienstiftung unterstützte 2020 Initiativen und Aktivitäten in und aus NRW: insgesamt 9 Festivals, 20 Filmpräsentationen und 13 Standortprojekte mit knapp 1,2 Mio. Euro.

Förderung innovativer Standortprojekte

Um die erfolgreiche Entwicklung der digitalen Branchen in NRW weiter zu stärken, förderte die Film- und Medienstiftung 13 innovative Standortprojekte. Darunter der Deutsche Entwicklerpreis, das Creator College NRW für aufstrebende Youtuber und das Festival für digitale Jugendkultur TINCON. Sie und die ebenfalls geförderte interdisziplinäre Games-Forschungskonferenz Clash of Realities konnten als reine Online-Veranstaltungen im vergangenen Jahr ganz neue Zielgruppen erschließen.

August

gamescom-Woche: u. a. gamescom now, gamescom congress, NRW@ Indie Arena Booth, devcom, Medien Digital BOOT NRW, Content Creators Club, Gametreff. NRW
Grimme-Preis
Hörspielwiese Köln
Locarno 2020 – For the Future of Films
Places _ VR Festival
Stummfilmtage Bonn

September

Afrika Film Festival Köln
DMEXCO @home
Fantasy Filmfest
Filmfestspiele Venedig
Gerd Ruge Stipendium
Int'l. Emmy Semi Final Judgings
Internationales Frauen* Film Fest Dortmund + Köln
Kinderfilmtage
Kinoprogrammpreis NRW
KURZstummfilmfestival
SPOBIS Gaming & Media
Startup-Woche Düsseldorf, Funding Day
Toronto Int. Film Festival
PIRATE Live

Oktober

Cologne Comedy Festival
Der Deutsche Comedypreis
Hofer Filmtage
Edimotion
Film Festival Cologne, Filmpreis Köln, European Series Day, European Work in Progress, Filmpreis NRW
Kinderfilmtage
lit.RUHR
SoundTrack_Cologne
Wim Wenders Stipendium

November

30. KinoProgrammPreis
blicke. Filmfestival
Clash of Realities
Dt. Kinderhörspielpreis
Deutscher Kurzfilmpreis
Duisburger Filmwoche/doxs!
Filmfest Düsseldorf
German Films Previews
Kindertiger Drehbuchpreis
KFFK - Kurzfilmfestival Köln
Siegfried Kracauer Preis
Wim Wenders Stipendium
XXS Dortmunder
Kurzfilmfestival
eSports Day

Dezember

1LIVE Krone
Europäischer Filmpreis
Filmkongress NRW Online
Gametreff.NRW



Berlinale NRW Empfang

Wotan Wilke Möhring mit MP Armin Laschet und Petra Müller



Berlinale NRW Empfang

Das Filmteam von „Bekenntnisse des Hochstapler Felix Krull“



Berlinale Series Market & Conference



Berlinale Series Market & Conference



Weltpremiere „Never Gonna Snow Again“
Filmfestspiele Venedig



Caroline Peters

International Emmys Livestream

Festivals und Märkte

Berlinale

Vor dem ersten Corona-bedingten Shutdown im Februar war noch alles möglich: Der NRW-Empfang in der Landesvertretung gehörte auch 2020 zu den Highlights des Festivals. Insgesamt 9 filmstiftungsgeförderte Produktionen feierten ihre Premieren: „Berlin Alexanderplatz“ und „Undine“ waren im Wettbewerb zu sehen und „Orphea“ von Alexander Kluger und Khavn De La Cruz in der neuen Reihe Encounters.

Berlinale Series Market & Conference

Die Filmstiftung war erneut Hauptpartner der internationalen Plattform für High-End-Serien, die im Rahmen des EFM der Berlinale stattfand. Showcases und ein umfangreiches Konferenzprogramm erweiterten das mehrtägige Event. Unter der Überschrift „The Streaming Revolution“ sorgten der Marktzutritt internationaler Plattformen und der aktuelle Serien-Boom für Diskussionsstoff. Im German Showcase wurde u. a. die filmstiftungsgeförderte True-Crime-Serie „Höllental“ von Marie Wilke vorgestellt, ebenso wie die filmstiftungsgeförderte MagentaTV-Serie „Wild Republic“, die gerade ihre Dreharbeiten in Köln und Umgebung begonnen hatte. MagentaTV der Deutschen Telekom ist seit 2020 Förderpartner der Film- und Medienstiftung.

Rotterdam, Cannes und Venedig

Beim 49. International Film Festival Rotterdam waren 4 filmstiftungsgeförderte Produktionen zu sehen. Hier unterstützt die Filmstiftung außerdem als Partner den CineMart, in dessen Rahmen das Rotterdam Lab stattfindet. Im digitalen Marché du Film, dem Festivalmarkt der Internationalen Filmfestspiele von Cannes 2020, waren 10 filmstiftungsgeförderte Produktionen vertreten. „Enfant Terrible“ von Oskar Roehler wurde außerdem in die Official Selection des Cannes Film Festival 2020 aufgenommen. Im Wettbewerb der 77. Filmfestspiele von Venedig feierte u. a. die filmstiftungsgeförderte Produktion „Never Gonna Snow Again“ von Małgorzata Szumowska und Michał Englert ihre Weltpremiere.

Digital MIPTV/MIPCOM

Die MIPTV und MIPCOM, die weltweit bedeutendsten Märkte für audiovisuellen Content, fanden 2020 als rein digitale Veranstaltungen statt. Neue Produktionen und Projekte in Entwicklung wurden online präsentiert und gepitcht. Konferenzen, Marktforschungsergebnisse und Showcases boten für alle Teilnehmer aktuelle Branchen-Insights und waren auch drei Wochen nach dem Event noch online verfügbar.

International Emmys als Live Stream

Die Verleihung der International Emmy Awards für die weltbesten TV-Programme wurde live gestreamt. Schauspielerin Caroline Peters war für NRW als Presenterin mit dabei.

Film- und Medienstiftung NRW Veranstaltungen/ Kooperationen (Auswahl)

Berlinale
NRW-Empfang
Berlinale Series
Market & Conference/
früher: Drama Series Days
EFM Market – FOCUS-Stand
NRW-Presselunch

Cine Mart Rotterdam
Rotterdam Lab
NRW Party

Deutscher Entwicklerpreis
dmexco
Stand Medienland NRW

European Series Day
European Work in Progress Cologne (EWIP)

EWIP
Filmfestspiele Cannes
FOCUS-Stand
Presselunch NRW

Film Festival Cologne
European Series Day
European Work in Progress Cologne
Filmpreis NRW

Film Festival Toronto
FMS & The Match Factory
Dinner

Filmfestival Venedig
NRW-Empfang

Filmpreis Köln

Filmpreis NRW

Filmschauplätze NRW
Film- und Kinokongress NRW
Kinoprogrammpreis NRW
Herbert Strate-Preis

FMS Sommer-Branchentreff
gamescom
Stand Medienland NRW & Get Together

Gametreff NRW

Gerd Ruge Stipendium

Hörspielforum NRW

Hörspielpreis der Kriegsblinden

International Emmy World Television Festival/Awards
Delegationsreise & NRW-Rendez-Vous

MIPCOM/MIPTV:
German MIP Cocktail

Wim Wenders Stipendium
Verleihung



Kommunikation

Die Film- und Medienstiftung informiert über alle Branchen, unternehmens- und standortbezogene Aktivitäten am Film- und Medienstandort NRW, sowie über branchenrelevante Veranstaltungen im In- und Ausland. Die Informationen werden über Pressemeldungen und E-News, über Website und Social-Media-Kanäle kommuniziert sowie in Publikationen wie Magazin, Standortbroschüre und Branchenreporte veröffentlicht.

Website und Social Media

2020 wurde das Web-Angebot der Film- und Medienstiftung rund 300.000 Mal aufgerufen. Das Medienportal sowie die Social-Media-Kanäle der Filmstiftung bieten neben Informationen für Fördernehmer, News und Bildergalerien auch Hintergründe, Daten und Fakten zum Medienstandort NRW. Die Anzahl der Follower, aktuell 4.900 bei Instagram und 2.300 bei Twitter, wachsen kontinuierlich.

Magazin

Das Magazin lieferte 2020 in zwei Ausgaben Informationen über das aktuelle Geschehen am Film- und Medienstandort und wissenswerte Hintergründe.

Standortbroschüren

Die 10. Auflage der Standortbroschüre „Medienland NRW“ bietet eine Gesamtschau der Medien- und Kommunikationswirtschaft, Daten und Fakten der wichtigsten Branchen, Kurzportraits von Unternehmen und Akteuren, Statements von Kreativen, Unternehmern und den Ansprechpartnern in Politik und Institutionen.

Branchenreporte

Die Branchenreporte stellen die Stärken NRW in einzelnen Segmenten vor, u. a. „Film“, „Fernsehen“ und „Games, Mobile, Webvideo“. Die Druckwerke werden regelmäßig online aktualisiert.

Pressearbeit

- Pressemeldungen/-konferenzen
- Set-/Fototermine, Interviews
- Online-Kommunikation/News
- Termin News
- Foto News
- Kinostart News

Websites

- filmstiftung.de
- filmkongress.de
- filmschauplaetze.de
- hoerspielforum.de
- kinoprogrammpreisnrw.de

Publikationen

- Standortbroschüren
- Branchenreporte
- Das Magazin

Social Media FMS

- twitter.com/filmmedienrw (2.300 Follower)
- instagram.com/filmmedienrw (4.900 Follower)
- facebook.com/filmschauplaetze
- instagram.com/filmschauplaetzenrw





Abschied Simone Stewens
ifs internationale filmschule köln



Simone Stewens Geschäftsführerin bis Mai 2020
ifs internationale filmschule köln



Start der Masterclass Entertainment
ifs internationale filmschule köln



Nadja Radojevic Geschäftsführerin seit Mai 2020
ifs internationale filmschule köln



Stipendiaten 2020
Mediengründerzentrum NRW

Beteiligungsunternehmen

In der Verantwortung für den Standort und die Entwicklung des Film- und Medienlandes hält die Film- und Medienstiftung wichtige Beteiligungen. Die große Aufgabe 2020 bestand u. a. auch hier, die Aktivitäten der Unternehmen ins Digitale zu transferieren.

ifs internationale filmschule köln gmbh, Köln (100 %)

Die ifs köln ist eine der wichtigsten Aus- und Weiterbildungs-institutionen für Film- und Medienschaffende in Deutschland. Sie ist eine Initiative der Landesregierung NRW und der Film- und Medienstiftung NRW. Gesellschafter der ifs ist die Film- und Medienstiftung NRW. Das Studienangebot, das 2020 rein digital stattfand, umfasst den Bachelorstudiengang Film mit den Schwerpunkten Drehbuch, Regie, Kreativ Produzieren, Kamera, Editing Bild & Ton, VFX & Animation und Szenenbild und die internationalen Masterstudiengänge Serial Storytelling, Digital Narratives und 3D Animation for Film & Games. 2021 startet als berufsbegleitender Master der erste deutsche Studiengang für „Entertainment Producing“, der von der Film- und Medienstiftung in Kooperation mit der NRW Branche initiiert wurde. Seit dem 1. Mai ist Nadja Radojevic neue Geschäftsführerin der ifs köln. Sie trat damit die Nachfolge von Simone Stewens an, die sich nach 18 Jahren erfolgreicher Geschäftsleitung verabschiedete.

Mediencluster NRW GmbH/Mediennetzwerk.NRW, Düsseldorf (100 %)

Das Mediennetzwerk.NRW, betrieben durch das Mediencluster NRW unterstützt die Entwicklung der digitalen Medienszene durch Vernetzungsaktivitäten, bietet ein umfassendes Informationsangebot zu Förderung und Finanzierung in NRW und macht den digitalen Medienstandort NRW und seine Unternehmen bei Messen im In- und Ausland sichtbar. Das Team war 2020 ebenso gezwungen, größtenteils auf digitale Veranstaltungen umzustellen.

Mediengründerzentrum NRW GmbH, Köln (50 %)

2006 gestartet, richtet sich das Mediengründerzentrum NRW an junge Unternehmen aus der Branche. Angehende Unternehmer:innen werden durch Beratung und Vergabe von Stipendien unterstützt. Nach 9 Jahren erfolgreicher Tätigkeit hat Joachim Ortmanns am 1. Februar 2021 die Geschäftsführung an Rainer Weiland übergeben.

Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH, Marl (10 %)

Das Grimme-Institut befasst sich als Forschungs- und Dienstleistungseinrichtung mit Fragen der Medienpolitik und Kommunikationskultur. Zu den Aufgaben der Gesellschaft gehört u. a. die Verleihung des Grimme-Preises, die 2020 nicht live, sondern als Reportage auf 3Sat übertragen wurde, und des Grimme Online Awards, der diesmal rein digital stattfand. Die Filmstiftung NRW ist seit 2006 Gesellschafterin.

German Films Services + Marketing GmbH, München (4 %)

Die German Films Service + Marketing GmbH ist das nationale Informations- und Beratungszentrum für den weltweiten Export deutscher Filme. Die zu großen Teilen im Ausland stattfindenden Aktivitäten fanden 2020 Corona-bedingt digital statt.

Beteiligungen der Film- und Medienstiftung NRW



ifs internationale filmschule köln gmbh, Köln (100 %) www.filmshule.de

Medien Cluster NRW

Mediencluster NRW/ Mediennetzwerk.NRW GmbH, Düsseldorf (100 %) www.medien.nrw.de

Medien Gründer Zentrum NRW

Mediengründerzentrum NRW GmbH, Köln (50 %) www.mediengruenderzentrum.de



Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH, Marl (10 %) www.grimme-institut.de



German Films Services + Marketing GmbH, München (4 %) www.german-films.de

Produktion I

FILMFÖRDER-
AUSSCHUSS**Petra Müller**

Vorsitzende
Geschäftsführerin
der Film- und
Medienstiftung NRW

Frank Zervos

Stellvertretender
Vorsitzender
Leiter ZDF-
Hauptredaktion
Fernsehfilm/Serie I

Hauke Bartel

Bereichsleitung Fiction
Mediengruppe RTL
(ab 07/2020)

Andrea Hanke

Redakteurin
Spielfilm/Film, WDR

Christiane Hinz

Leiterin Programmgruppe
Dokumentationen/Kultur
und Geschichte, WDR

Prof. Mika Kallwass

Professorin für
Drehbuch/Dramaturgie
ifs internationale
filmschule köln

Andreas Lautz

Leiter Gruppe
Medien- und Netzpolitik
Staatskanzlei des Landes
NRW

Sigrid Limprecht

Vorstandsvorsitzende
Förderverein
Filmkultur Bonn e.V.

Dr. Martina Richter

Gesellschafterin
HMR International

Philipp Steffens

Bereichsleitung Fiction
Mediengruppe RTL
(bis 06/2020)

Kinofilm

**AUS DEM LEBEN
DER ECHSEN****EURO 750.000,00****Produktion:**

Heimatfilm, Köln
Regie: Christoph Hochhäusler
Buch: Christoph Hochhäusler,
Ulrich Peltzer

AXIOM**EURO 300.000,00****Produktion:**

Bon Voyage Films, Hamburg-
Verleih: Filmperlen
Regie: Jöns Jönsson
Buch: Jöns Jönsson

BUTTERFLY TALE**EURO 250.000,00****Produktion:**

Ulysses
Filmproduktion, Hamburg
Verleih: Wild Bunch
Regie: Sophie Roy
Buch: Heidi Foss,
Lienne Sawatsky

DER FUCHS**EURO 500.000,00****Produktion:**

Geißendörfer Pictures, Köln
Verleih: eOne
Regie: Adrian Goiginger
Buch: Adrian Goiginger

DER NACHNAME**EURO 700.000,00****Produktion:**

Constantin Film
Produktion, München
Verleih: Constantin
Regie: Sönke Wortmann
Buch: Claudius Pläging

**DER RUSSE IST EINER,
DER BIRKEN LIEBT****EURO 1.022.960,11****Produktion:**

augenschein
Filmproduktion, Köln
Verleih: Port au Prince
Regie: Pola Beck
Buch: Pola Beck, Burkhardt
Wunderlich, nach der Roman-
vorlage von Olga Grjasnowa

**DIE GESCHICHTE
DER MENSCHHEIT –
LEICHT GEKÜRZT****EURO 700.000,00****Produktion:**

PANTALEON
FILMS, Köln
Verleih: Warner Bros.
Regie: Erik Haffner
Buch: Chris Geletneky,
Erik Haffner, Claudius Pläging,
Roland Slawik

**DIE RETTUNG DER UNS
BEKANNTEN WELT****EURO 700.000,00****Produktion:**

Barefoot Films, Berlin
Verleih: Warner Bros.
Regie: Til Schweiger
Buch: Malinke Lo,
Til Schweiger

DIE WÄCHTERIN**EURO 365.000,00****Produktion:**

Heimatfilm, Köln
Verleih: Film Kino Text
Regie: Giulio Ricciarelli
Buch: Fabrizio Bozetti

EINE IRANISCHE FRAU**EURO 150.000,00****Produktion:**

MADE IN
GERMANY FILMPRODUKTION,
Köln
Verleih: Film Kino Text
Regie: Steffi Niedertzoll
Buch: Steffi Niedertzoll

**INGESCHLOSSENE
GESELLSCHAFT****EURO 800.000,00****Produktion:**

Bantry Bay Productions, Köln
Verleih: Sony Pict.
Regie: Sönke Wortmann
Buch: Jan Weiler

**ES IST NUR EINE PHASE,
HASE****EURO 750.000,00****Produktion:**

Majestic
Filmproduktion, Berlin
Verleih: Majestic Filmverleih
Regie: Florian Gallenberger
Buch: Florian Gallenberger,
Malte Welding, nach der
Romanvorlage von Jochen
Gutsch, Maxim Leo

FRISCH**EURO 600.000,00****Produktion:**

Weydemann Bros., Köln
Verleih: Port au Prince
Regie: Damian John Harper
Buch: Damian John Harper,
nach der Romanvorlage von
Mark McNay

INSIDE**EURO 750.000,00****Produktion:**

Schiwago Film,
Berlin, MMC Movies Köln
Verleih: Square One Ent.
Regie: Vassilis Katsoupis
Buch: Ben Hopkins

JOAN VERRA**EURO 280.000,00****Produktion:**

Gifted Films West, Köln
Verleih: Camino
Regie: Laurent Larivière
Buch: Francois Decodts,
Laurent Larivière

LAST SONG FOR STELLA**EURO 600.000,00****Produktion:**

Letterbox
Filmproduktion, Hamburg
Verleih: Majestic
Regie: Kilian Riedhof
Buch: Marc Blöbaum,
Jan Braren, Kilian Riedhof

LET'S FUCK SHIT UP**EURO 500.000,00****Produktion:**

Bon Voyage Films, Hamburg
Verleih: Koch Films
Regie: Denis Moschitto,
Daniel Siegel
Buch: Denis Moschitto,
Daniel Siegel

LOST IN THE NIGHT**EURO 200.000,00****Produktion:**

Match Factory
Productions, Köln
Regie: Amat Escalante
Buch: Amat Escalante,
Martín Escalante

**MEIN LOTTA-LEBEN –
EIN CAMEMBÄR KOMMT
SELTEN ALLEIN****EURO 700.000,00****Produktion:**

Dagstar Film
Dagmar Blume-Niehage, Köln
Verleih: Wild Bunch
Regie: Martina Plura
Buch: Bettina Börgerding,
nach der Romanvorlage
von Daniela Kohl,
Alice Pantermüller

MR. OLAF JAGGER**EURO 270.000,00****Produktion:**

Ester.Reglin.Film
Produktionsgesellschaft, Köln
Verleih: Neue Visionen
Regie: Heike Fink
Buch: Heike Fink

Kinofilm

MUTTER

EURO 280.000,00

Produktion: Sutor Kolonko, Köln
Verleih: Filmwelt
Regie: Carolin Schmitz
Buch: Carolin Schmitz, Anke Stelling

PFAUENPARADIES

EURO 150.000,00

Produktion: Match Factory Productions, Köln
Verleih: Pandora
Regie: Laura Bispuri
Buch: Laura Bispuri, Silvana Tamma

RABIYE KURNAZ GEGEN GEORGE W. BUSH

EURO 1.200.000,00

Produktion: Pandora Film, Köln
Verleih: Pandora
Regie: Andreas Dresen
Buch: Laila Stieler

REPLAY

EURO 500.000,00

Produktion: MMC Movies Köln
Verleih: Koch Media
Regie: Jimmy Loweree
Buch: Jimmy Loweree

SPENCER

EURO 550.000,00

Produktion: Komplizen Film, Berlin
Verleih: DCM
Regie: Pablo Larraín
Buch: Steven Knight

SWEET DISASTER

EURO 170.000,00

Produktion: FIELD RECORDINGS FILMPRODUKTION, Becker/Schwabe, Köln
Verleih: MFA+
Regie: Laura Lehmus
Buch: Ruth Toma

TOUCHED

EURO 400.000,00

Produktion: 2 Pilots Filmproduction, Köln
Verleih: Real Fiction
Regie: Claudia Rorarius
Buch: Claudia Rorarius

VIENNA CALLING

EURO 200.000,00

Produktion: Fruitmarket Kultur und Medien, Köln
Verleih: Mindjazz
Regie: Philipp Jedicke
Buch: Philipp Jedicke

WANDERERS IN DARKNESS

EURO 65.000,00

Produktion: Katuh Studio, Berlin
Verleih: Grandfilm
Regie: Stéphane Malterre
Buch: Garance Le Caisne

WINTERREISE

EURO 400.000,00

Produktion: Pandora Film, Köln
Verleih: Pandora
Regie: Alex Helfrecht
Buch: Alex Helfrecht

WIR SIND DANN WOHL DIE ANGEHÖRIGEN

EURO 550.000,00

Produktion: 23/5 Filmproduktion, Berlin
Verleih: 23/5 Filmproduktion
Regie: Hans-Christian Schmid
Buch: Michael Gutmann, Hans-Christian Schmid, nach der Romanvorlage von Johann Scheerer

ZUM TOD MEINER MUTTER

EURO 200.000,00

Produktion: Walker + Worm Film, München
Verleih: Grandfilm
Regie: Jessica Krummacher
Buch: Jessica Krummacher

Low Budget Kinofilm

B-GIRLS

EURO 100.000,00

Produktion: Lichtblick Film- und Fernsehproduktion, Köln
Regie: Elke Brugger, Lisa Wagner
Buch: Elke Brugger, Lisa Wagner

CLAUDIA ANDUJAR

EURO 95.000,00

Produktion: Lichtblick Film- und Fernsehproduktion, Köln
Verleih: W-Film
Regie: Heidi Specogna
Buch: Heidi Specogna

DAS RIESENDING – 20.000 METER UNTER DER ERDE

EURO 100.000,00

Produktion: colourFIELD Film, Dortmund
Verleih: Filmwelt
Regie: Freddie Röckenhaus
Buch: Freddie Röckenhaus

LIEBE, D-MARK UND TOD

EURO 200.000,00

Produktion: filmfaust, Köln
Verleih: Rapid Eye Movies
Regie: Cem Kaya
Buch: Cem Kaya, Mehmet Akif Büyükkatalay

PICKNICK IN MORIA

EURO 60.000,00

Produktion: Gemini Film & Library, Köln
Verleih: Farbfilm
Regie: Lina Luzyte
Buch: Lina Luzyte

SIRENS CALL

EURO 150.000,00

Produktion: Schalten & Walten, Köln
Verleih: Missing Films
Regie: Miriam Gossing, Lina Sieckmann
Buch: Miriam Gossing, Lina Sieckmann

TRÜBE WOLKEN

EURO 150.000,00

Produktion: RabiatiFilm, Sinn-Fleischbach
Regie: Christian Schäfer
Buch: Glenn Büsing

Fernsehfilm/Serien

#ME, MYSELF AND I (#MEMYSELF&I)

EURO 90.000,00

Produktion: CORSO Film- und Fernsehproduktion, Köln
Sender: SWR
Regie: Carolin Genreith
Buch: Carolin Genreith

ANGELA MERKEL – DIE KANZLERIN

EURO 210.000,00

Produktion: BROADVIEW TV, Köln
Sender: ARTE, MDR
Regie: Torsten Körner
Buch: Torsten Körner

BONN

EURO 900.000,00

Produktion: H&V Entertainment, München
Sender: WDR
Regie: Claudia Garde
Buch: Peter Furrer, Claudia Garde, Martin Rehbock

CAPITAL B

EURO 150.000,00

Produktion: Fruitmarket Kultur und Medien, Köln
Sender: Arte, RBB, WDR
Regie: Florian Opitz, David Bernet
Buch: Florian Opitz, David Bernet

COVID CENTURY

EURO 300.000,00

Produktion: BROADVIEW TV, Köln
Sender: ZDF
Regie: Frank Sieren, Michael Wech
Buch: Frank Sieren, Michael Wech

DAS WEISSE HAUS AM RHEIN

EURO 700.000,00

Produktion: Zeitsprung Pictures, Köln
Sender: Degeto, SWR, WDR
Regie: Thorsten M. Schmidt
Buch: Dirk Kämper

DEFENDING ONGWEN

EURO 90.000,00

Produktion: CORSO Film- und Fernsehproduktion, Köln
Sender: ARTE, ZDF
Regie: Emil Lanballe, Lukasz Konopa
Buch: Emil Lanballe, Lukasz Konopa

Vorbereitung*

DER SPIELER

EURO 1.500.000,00

Produktion:
Zeitsprung Pictures, Köln
Sender: RTL
Regie: Hannu Salonen
Buch: Richard Kropf,
Marcus Schuster,
nach der Romanvorlage von
Fred Sellin

DREI FRAUEN UND DER KRIEG

EURO 100.000,00

Produktion:
EIKON Media, Köln
Sender: ARTE, RBB, WDR
Regie: Luzia Schmid
Buch: Luzia Schmid

GLAUBEN

EURO 400.000,00

Produktion: MOOVIE, Berlin
Sender: RTL
Regie: Daniel Prochaska
Buch: Ferdinand von Schirach

GOLDJUNGS

EURO 300.000,00

Produktion:
Zeitsprung Pictures, Köln
Sender: Degeto, WDR
Regie: Christoph Schnee
Buch: Eva Zahn, Volker A. Zahn

LAST EXIT: SPACE

EURO 120.000,00

Produktion:
Taglicht Media Film- und
Fernsehproduktion, Köln
Sender: ARTE, ZDF
Regie: Rudolph Herzog
Buch: Rudolph Herzog

ÖKOZID

EURO 100.000,00

Produktion:
zero one film, Berlin
Sender: NDR, RBB, WDR
Regie: Andres Veiel
Buch: Jutta Doberstein

ROLLWEST

EURO 118.000,00

Produktion: Lichtblick Film-
und Fernsehproduktion, Köln
Sender: ZDF
Regie: Shahin Sadatolhosseini
Buch: Shahin Sadatolhosseini

SYSTEM TERROR

EURO 80.000,00

Produktion:
Tondowski Films, Berlin
Sender: WDR
Regie: Astrid Schult
Buch: Astrid Schult

TWIST – DIE KÜR IHRES LEBENS

EURO 50.000,00

Produktion: Lichtblick Film-
und Fernsehproduktion, Köln
Sender: ARTE, BR, MDR
Regie: Gerhard Schick
Buch: Gerhard Schick

UNTER FREUNDEN STIRBT MAN NICHT

EURO 750.000,00

Produktion:
Tresor TV, Unterföhring
Sender: RTL
Regie: Felix Stienz
Buch: Claudius Pläging

Drehbuch*

AT HEART

EURO 20.000,00

Produzent:
augenschein Filmproduktion
Buch: Wolfgang Fischer,
Ika Künzel

DAS OPFERFEST

EURO 20.000,00

Buch: Bünyamin Musullu

DAS SAMS UND DIE UNGLAUBLICHE VERWANDLUNG DES ÜBERAUS SCHÜCHTERNEN BRUNO TASCHENBIERS

EURO 20.000,00

Produzent: Tradewind Pictures
Buch: Thomas Springer,
nach der Romanvorlage von
Paul Maar

DAS TROTZIGE ENDE DER WELT

EURO 20.000,00

Buch: Julia Urban

DER HUMORLOSE

EURO 20.000,00

Buch: Janosch Kreft,
Tankred Lerch

EINE GESCHICHTE DER LIEBE IN 100 OBJEKTEN

EURO 20.000,00

Buch: Susanne Finken

EIN GUTES LEBEN

EURO 20.000,00

Buch: Rüdiger Bertram

EISIGE NÄCHTE

EURO 20.000,00

Produzent: Lichtblick
Film- und Fernsehproduktion
Buch: Christian Demke,
Hansjörg Thurn

GO WITH THE FLOH

EURO 20.000,00

Produzent:
Little Dream Entertainment
Buch: Arne Nolting,
Ali Samadi Ahadi

KINDER KRIEGEN

EURO 20.000,00

Produzent: Lichtblick Film-
und Fernsehproduktion
Buch: Levin Hübner

MEIN SOMMER MIT MARLENE

EURO 20.000,00

Buch: Bernd Lichtenberg

MUTTERHERZ

EURO 20.000,00

Buch: Lukas Hielscher

SCHWARZE ROSE

EURO 20.000,00

Produzent:
Epik Filmproduktion
Buch: Mehmet Aktas,
Hüseyin Tabak

SEMIS SUCHE

EURO 20.000,00

Buch: Brock Labrenz,
Alexander Pauckner

BRÜDER

EURO 40.000,00

Produzent: Match Factory
Productions
Buch: Türker Süer

CUCKOO

EURO 60.000,00

Produzent: FICTION PARK
Entertainment Halberschmidt
– Tsigka
Buch: Tilman Singer

DER AFFE UND DAS MÄDCHEN

EURO 35.000,00

Produzent: unafilm
Buch: Ann-Kristin Reyels

DIE BOTTROP BOYS

EURO 40.000,00

Produzent: COIN FILM
Buch: Stephan Brüggenthies

DER PFAU

EURO 40.000,00

Produzent: eitelsonnenschein
Buch: Sönke Andresen,
nach der Romanvorlage von
Isabel Bogdan

HYSTERIA

EURO 30.000,00

Produzent: filmfaust
Buch:
Mehmet Akif Büyükcatalay

* Corona-Hilfen: Entwicklungsförderung als Zuschuss

Projekt-
entwicklung***BEKENNTNISSE DES
HOCHSTAPLERS
THOMAS MANN****EURO 30.000,00****Produzent:** Florianfilm
Buch: Hartmut Kasper,
André Schäfer**EXILLAND****EURO 26.400,00****Produzent:**
TAG/TRAUM Filmproduktion
Buch: Katja Duregger**FIVE SONGS FOR
THE PATRIARCHY****EURO 20.000,00****Produzent:**
FICTION PARK Entertainment
Buch: Dennis Todorovic**MORGEN MEHR****EURO 20.000,00****Produzent:** Weydemann Bros.
Buch: Tilman Rammstedt**SUMMER OF LOVE****EURO 26.000,00****Produzent:** eitelsonnenschein
Buch: Elmar Freels*** Corona-Hilfen: Entwick-
lungsförderung als Zuschuss**

Verleih/Vertrieb

BERLIN ALEXANDERPLATZ**EURO 25.000,00****Verleih:**
Entertainment One Germany**CONTRA****EURO 100.000,00****Verleih:**
Constantin Film Verleih**DAS NEUE EVANGELIUM****EURO 30.000,00****Verleih:**
Port au Prince Pictures**DER HOCHZEITSSCHNEIDER
VON ATHEN****EURO 34.000,00****Verleih:**
Neue Visionen Filmverleih**DIE RÜDEN****EURO 24.000,00****Verleih:**
RFF Real Fiction Filmverleih**DIE UNBEUGSAMEN****EURO 50.000,00****Verleih:** Majestic Filmverleih**ENFANT TERRIBLE****EURO 50.000,00****Verleih:** Weltkino Filmverleih**ENKEL FÜR ANFÄNGER****EURO 100.000,00****Verleih:** Studiocanal**EXIL****EURO 50.000,00****Verleih:**
Alamode Filmdistribution**GOTT, DU KANNST
EIN ARSCH SEIN!****EURO 100.000,00****Verleih:** LEONINE Distribution**HILFE, ICH HAB MEINE
FREUNDE GESCHRUMPF****EURO 50.000,00****Verleih:** DCM Film Distribution**IL TRADITORE –
ALS KRONZEUGE GEGEN
DIE COSA NOSTRA****EURO 40.000,00****Verleih:** Pandora Film Medien**KIDS RUN****EURO 40.000,00****Verleih:** farbfilm verleih**LAURAS STERN****EURO 50.000,00****Verleih:**
Warner Bros. Entertainment**LIEBER THOMAS****EURO 50.000,00****Verleih:** Wild Bunch Germany**LOST IN FACE****EURO 30.000,00****Verleih:**
Cine Global Filmverleih**MEINE FREUNDIN CONNI –
GEHEIMNIS UM
KATER MAU****EURO 70.000,00****Verleih:** Senator Film Verleih**MIT EIGENEN AUGEN****EURO 28.000,00****Verleih:**
RFF Real Fiction Filmverleih**SISTERS APART****EURO 10.000,00****Vertrieb:** The Match Factory**TMF SLATE****EURO 250.000,00****Vertrieb:** The Match Factory**VATERSLAND****EURO 20.000,00****Verleih:** W-film Distribution**YAKARI – DER KINOFILM****EURO 50.000,00****Verleih:** LEONINE Distribution

Corona-Mehrkostenförderung

Kinofilm

CATWEAZLE**EURO 163.789,09**

Fördernehmer: Tobis Film

DER GESCHMACK VON WASSER**EURO 45.692,00**

Fördernehmer: Pandora Film

DIE BEKENNTNISSE DES HOCHSTAPLERS FELIX KRULL**EURO 208.989,72**Fördernehmer:
Bavaria Filmproduktion**DIE KARTE****EURO 12.937,93**

Fördernehmer: BUSSE

DIE MUCKLAS ... UND WIE SIE ZU PETERSSON & FINDUS KAMEN**EURO 97.914,26**Fördernehmer:
Tradewind Pictures**DIE ZUKUNFT IST EIN EINSAMER ORT****EURO 63.400,00**Fördernehmer: HUPE Film
Fiktion Produktion**EIN STÜCK HIMMEL****EURO 30.000,00**

Fördernehmer: Pandora Film

GENERATION BEZIEHUNGSUNFÄHIG**EURO 195.000,00**Fördernehmer:
PANTALEON FILMS**MISSION ULJA FUNK****EURO 37.820,53**Fördernehmer:
In Good Company**MÜLL UNFUG LIEBE****EURO 147.000,00**Fördernehmer: Lichtblick
Film- und Fernsehproduktion**POL POT DANCING****EURO 18.362,00**Fördernehmer: Fruitmarket
Kultur und Medien**TÖCHTER****EURO 270.000,00**Fördernehmer: Heimatfilm,
Little Shark Entertainment**TRÜBE WOLKEN****EURO 26.258,18**Fördernehmer:
Rabiatfilm, Sinn-FleisbachFernsehfilm/
Serien**EIN PAAR TAGE LICHT****EURO 145.000,00**

Fördernehmer: EIKON Media

GOLDJUNGS**EURO 90.000,00**Fördernehmer:
Zeitsprung Pictures**HYPERLAND****EURO 105.000,00**

Fördernehmer: BUSSE

LITTLE AMERICA**EURO 300.000,00**Fördernehmer:
FFP New Media**UNTER FREUNDEN STIRBT MAN NICHT****EURO 205.329,12**

Fördernehmer: Tresor TV

WILD REPUBLIC**EURO 300.000,00**Fördernehmer: Lailaps
Pictures, X-Filme Creative Pool

Verleih

ZU WEIT WEG**EURO 12.500,00**Fördernehmer:
farbfilm verleihKino-
programmpreis**74 KINOS AUS NRW CORONA-BEDINGTE VERDOPPLUNG KINO-PROGRAMMPREIS PRÄMIE**
EURO 900.000,00**62 KINOS AUS NRW CORONA-SOFORT-HILFEMASSNAHME**
EURO 310.000,00Kinomoderni-
sierung/
Neuerrichtung**APOLLO AACHEN**
EURO 5.000,00**APOLLO, AACHEN**
EURO 6.000,00**CENTRAL, BORGENTREICH**
EURO 39.500,00**CINEPLEX, WARBURG**
EURO 13.500,00**FILMHAUS KÖLN**
EURO 33.000,00**FILMTHEATER WINTERBERG**
EURO 53.000,00**HERZOG-THEATER, GELDERN**
EURO 58.000,00**KINO IN DER BROTFABRIK BONN**
EURO 1.450,00**RESIDENZ KINOCENTER, ARNSBERG**
EURO 100.000,00

Filmpräsentation

KURZFILMPREIS KINOTOURNEE
EURO 2.500,00**FILMPRÄSENTATION BORGENTREICH**
EURO 3.000,00**FILMREIHE ZUR WIEDERERÖFFNUNG DÜSSELDORFER FILMKUNSTKINOS**
EURO 3.000,00**FRAUENFILMTAGE VISUELLE OBERHAUSEN**
EURO 1.500,00**KINDERFILMPROJEKT BORGENTREICH**
EURO 3.000,00**KINDERKINOABSPIELRING WESTFALEN-LIPPE (12 KINOS)**
EURO 40.000,00**NRW ZURÜCK INS KINO**
EURO 25.000,00**SENIORENKINO 24**
EURO 1.500,00**STRANGER THAN FICTION**
EURO 15.000,00Festival-
präsentation**DAS NEUE EVANGELIUM**
EURO 5.000,00Fördernehmer: Fruitmarket
Kultur und Medien

Festivalförderung

BONNER SOMMERKINO

EURO 35.000,00

DUISBURGER FILMWOCHEN

EURO 40.000,00

EDIMOTION – FESTIVAL FÜR FILMSCHNITT UND MONTAGEKUNST

EURO 47.500,00

FILMFESTIVAL COLOGNE

EURO 200.000,00

IFFF DORTMUND/KÖLN

EURO 90.000,00

KURZFILMFESTIVAL KÖLN

EURO 25.000,00

KINOFILMFEST LÜNEN

EURO 40.000,00

SOUNDTRACK_COLOGNE

EURO 35.000,00

Marketing Filmtheater

LICHTSPIELE KALK

EURO 2.000,00

Fördernehmer:

Lichtspiele Köln-Kalk, Jennifer Schlieper & Felix Seifert

Produktion II

JURY

Die Jurybesetzung der Low Budget-Förderung wechselt für jede Sitzung. Das Filmbüro NW e. V. benennt die drei Mitglieder der wechselnden Jury.

Sitzung 12.02.2020

Corinne Le Hong

Autorin, Regisseurin

Isabel Prahl

Regisseurin

Helmut Weber

Produzent

Sitzung 10.06.2020

Mirjam Leuze

Autorin, Regisseurin

Tom Schreiber

Regisseur

Eva-Maria Weerts

Produzentin

Sitzung 29.10.20

Almut Getto

Spielfilmregisseurin

Jörg Siepmann

Produzent

Rosa Hannah Ziegler

Dokumentarfilmregisseurin

Kinofilm

CHEVALIER NOIR

EURO 60.000,00

Produktion:

2Pilots Filmproduction, Köln

Regie: Emad Dehkordi

Buch: Jonathan Riquebourg

DEIN – DAS ESSE ICH NICHT

EURO 100.000,00

Produktion: Katharina Huber

Regie: Katharina Huber

Buch: Katharina Huber

LA HIJA DE TODAS LAS RABIAS

EURO 60.000,00

Produktion: Heimatfilm, Köln

Regie: Laura Baumeister

Buch: Laura Baumeister

SCHIRKOA

EURO 60.000,00

Produktion:

Rapid Eye Movies, Köln

Regie: Ishan Shukla

Buch: Ishan Shukla

SEID EINFACH WIE IHR SEID

EURO 83.500,00

Produktion: Orange Roughy

Filmproduktion, Bonn

Regie: Alice Gruia

Buch: Alice Gruia

TIGER STRIPES

EURO 50.000,00

Produktion:

Weydemann Bros., Köln

Regie: Amanda Nell Eu

Buch: Amanda Nell Eu

Dokumentarfilm

DAS PRIVATE BLEIBT POLITISCH

EURO 60.000,00

Produktion: Claudia Richarz

Regie: Claudia Richarz

DAS RETIRÉE

EURO 50.000,00

Produktion: Julie Pfeleiderer

Regie: Julie Pfeleiderer

DIE REISE – BÄRBEL BOHLEY TAGEBUCH

EURO 50.000,00

Produktion:

Dubini Filmproduktion

Regie: Dubini Fosco

DIE ZEIT WIRD KOMMEN

EURO 50.000,00

Produktion:

Michelberger Film Produktion

Regie: Erwin Michelberger

FLIEGEN LERNEN

EURO 70.000,00

Produktion: BUSSE

Regie: Florian von Stetten

GO BACK!

EURO 50.000,00

Produktion: Pandora Film

Regie: Boris Despodov

HINTER GUTEN TÜREN

EURO 80.000,00

Produktion: Ester.Reglin.Film

Regie: Julia Beerhold

JOHATSU – DIE VERMISSTEN

EURO 70.000,00

Produktion: Ossa Film,

Andreas Hartmann

Regie: Andreas Hartmann,

Arata Mori

SPIELEN ODER NICHT SPIELEN

EURO 80.000,00

Produktion: Treibsand Film

Regie: Kim Münster

THOMAS SCHÜTTE QUATTRO STAGIONI

EURO 60.000,00

Produktion:

Corinna Belz Filmproduktion

Regie: Corinna Belz

ZINDER

EURO 50.000,00

Produktion: CORSO Film- und

Fernsehproduktion

Regie: Aicha Macky

Kurzfilm

FREIE RADIKALE

EURO 25.000,00

Produktion:
muntermann/schröder
Regie: Natalie Muntermann,
Alexandra Schröder

FÜRSTENPLATZ

EURO 25.000,00

Produktion: Harkeerat Mangat
Regie: Harkeerat Mangat

INSOMNIA

EURO 25.000,00

Produktion:
Autumn Song Production
Regie: Su-Jin Song

NACHRICHTEN AUS DER ZUKUNFT

EURO 25.000,00

Produktion:
von Moeller Filmproduktion
Regie: Erica von Moeller

PORTRAIT OF EUROPE

EURO 25.000,00

Produktion: Filip Jacobson
Regie: Filip Jacobson

Animation/ Experimentalfilm

AUF DREI AUGEN

EURO 19.000,00

Produzent, Regie:
Christian Deckert

BLOOD & CLAY

EURO 25.000,00

Produktion: radl animation
Regie: Albert Radl

DAS FÜNF ÄHREN GESETZ

EURO 25.000,00

Produktion: Fortis Fem Film
Regie: Yana Ugrehelidze

LOUIS I.

EURO 25.000,00

Produktion:
Hübner/Wallenfels
Regie: Markus Wulf

ROSE IN DER TASCHKE

EURO 20.000,00

Produktion:
CINE-LITTE Productions
Regie: Dina Velikovskaya

SIRENS

EURO 15.000,00

Produktion: paradies
Regie: Ilaria Di Carlo

WHALING

EURO 25.000,00

Produktion: Soybloq
Regie: Kim Nguyen

Postproduktion

HOMO COMMUNIS – WIR FÜR ALLE

EURO 25.000,00

Produktion: SeeMoreFilm
Regie: Carmen Eckhardt

Drehbuch

COLOR OF HER SKIN

EURO 10.000,00

Fördernehmer:
COLOR OF MAY, Imanov &
Blondiau Filmproduktion

DEATHPOTT

EURO 9.650,00

Fördernehmer:
Elikem Anyigba

DIE AUERWÄHLTEN

EURO 10.000,00

Fördernehmer: Christoph Otto

RETURN OF THE PRODIGAL DAUGHTER

EURO 10.000,00

Fördernehmerin:
Anna Ansone

SCREAMING AT MONSTERS

EURO 10.000,00

Fördernehmer: Patrick Graf

SMART PHONE LOW SEASON

EURO 10.000,00

Fördernehmerin:
Anna Schwingenschuh

WÄCHTER DES WASSERS

EURO 10.000,00

Fördernehmer:in:
Damian Alexander Luna Picon,
Tina Boes

Vorbereitung

D Ü T S C H

EURO 10.000,00

Fördernehmer:
Büchner Filmproduktion

JES

EURO 15.000,00

Fördernehmer: Salto Film

KINDERSEGEN

EURO 15.000,00

Fördernehmer: Sutor Kolonko

ONCE WE LOVED STORIES ABOUT THE FUTURE

EURO 25.000,00

Fördernehmerin:
Jule Katinka Cramer

Verleih/Vertrieb

JURY
Sitzung 04.02.2020
Jutta Feit
 Geschäftsführerin
 JIP Film und Verleih

Christian Koch
 Co-Festivalleiter
 Duisburger Filmwoche

Benjamin Leers
 Vertreter Vertriebsbereich
 Dokomotive Köln

Sitzung 29.07.2020
Ansgar Esch
 Geschäftsführer
 Münstersche
 Filmtheater Betriebe

Sven Ilgner
 Filmdozent, Stellv.
 Leiter Kinofest Lünen

Barbara Suhren
 Geschäftsführerin
 Fugu Film Verleih,
 Peripher Filmverleih
 fsk Kino

800 MAL EINSAM – EIN TAG MIT DEM FILM- MACHER EDGAR REITZ
EURO 7.500,00
Verleih: déjà-vu film

BECOMING BLACK
EURO 8.800,00
Vertrieb: Rushlake Media

BUTENLAND
EURO 25.000,00
Verleih: mindjazz pictures

COUP
EURO 19.500,00
Verleih: Salto Film

DIE CORDILLERE DER TRÄUME
EURO 20.000,00
Verleih: RFF Real Fiction Filmverleih

FREAKSCENE – THE STORY OF DINOSAUR JR.
EURO 25.000,00
Verleih: Rapid Eye Movies HE

NACHSPIEL
EURO 18.000,00
Verleih: RFF Real Fiction Filmverleih

NINA WU
EURO 15.000,00
Verleih: Rapid Eye Movies HE

OECONOMIA
EURO 17.500,00
Verleih: Neue Versionen Filmverleih

ROJO
EURO 15.000,00
Verleih: Cine Global Filmverleih

SPACE DOGS
EURO 17.000,00
Verleih: RFF Real Fiction Filmverleih

TROUBLE EVERY DAY
EURO 20.000,00
Verleih: Rapid Eye Movies HE

WE ALMOST LOST BOCHUM
EURO 20.000,00
Verleih: mindjazz pictures

WIR ELTERN
EURO 25.000,00
Verleih: W-film Distribution

WOMAN
EURO 25.000,00
Verleih: mindjazz pictures

Abschlussfilm

JURY
Petra Müller
 Geschäftsführerin Film- und Medienstiftung NRW (Vorsitz)

Bettina Braun
 Filmemacherin

Prof. Olaf Hirschberg
 Filmemacher, Produzent, Gesellschafter 58FILME, CVO Headtrip

Sigrid Limprecht
 Vorstandsvorsitzende Förderverein Filmkultur Bonn e.V.

Barbara Thielen
 Produzentin Zieglerfilm

Lange/ mittellange Filme

DER FAKIR
EURO 20.000,00
Fördernehmer: Simon Baucks

LIVING YOUR LIFE
EURO 20.000,00
Fördernehmer: Sven Molke

MAMITA
EURO 20.000,00
Fördernehmerin: Luisa Både

RAUMTEILER
EURO 20.000,00
Fördernehmer: Florian Schmitz

THE FOURTH GENERATION
EURO 20.000,00
Fördernehmer: Yony Leyser

Kurzfilme

A LONG WRONG DAY
EURO 20.000,00
Fördernehmer: Jihye Chae

BRIEFE AN DEN SOHN
EURO 20.000,00
Fördernehmer: Mats Willems

DER UNSICHTBARE TAG
EURO 20.000,00
Fördernehmerin: Augustina Sánchez Gavier

FRANCIS' BESUCH
EURO 20.000,00
Fördernehmer: Sámuel Visky

LE MÉTÈQUE
EURO 20.000,00
Fördernehmer: Cédric Ernout

MILCH INS FEUER
EURO 20.000,00
Fördernehmerin: Justine Z. Bauer

NUDEL IN SCHERBEN
EURO 20.000,00
Fördernehmerin: Danila Lipatov

Gerd Ruge Stipendium

JURY

Gerd Ruge

Fernsehjournalist und Autor (Schirmherrschaft)

Petra Müller

Geschäftsführerin der Film- und Medienstiftung NRW

Doris Metz

Regisseurin

Ulrike Franke

Regisseurin, Produzentin

Erik Winker

Produzent

Jonas Weydemann

Produzent

BIS DER SCHNEEBALL EINE LAWINE IST

EURO 25.000,00

Fördernehmerin: Britt Beyer

CROSSING LINES

EURO 25.000,00

Fördernehmerinnen:

Verena Kuri, Iris Janssen

DIE HEIMGESUCHTEN

EURO 25.000,00

Fördernehmer:

Benjamin Kahlmeyer

DIE PRINZESSIN AUS DEM KONGO

EURO 25.000,00

Fördernehmerin:

Elke Lehrenkrauss

Wim Wenders Stipendium

JURY

Wim Wenders

Regisseur und Künstler (Vorsitz)

Petra Müller

Geschäftsführerin der Film- und Medienstiftung NRW

Mirko Derpmann

Kreativdirektor, Mitglied der Geschäftsleitung Scholz & Friends Agenda

AUS-LÄNDER

EURO 25.000,00

Fördernehmerin:

Loreto Quijada

KAFTANS REISE

EURO 10.000,00

Fördernehmer: Arne Körner

PESTIZID

EURO 20.000,00

Fördernehmer:

Christian Zipfel

SAN SALVADOR

EURO 20.000,00

Fördernehmer:

Felix Reinecker (bürgerlich: Woyde)

STILLE BEOBACHTER

EURO 10.000,00

Fördernehmerin: Eliza Petkova

W

EURO 15.000,00

Fördernehmerin:

Leri Matehha

Digitale Spiele und interaktive Inhalte

VERGABEGREMIUM

Petra Müller

Geschäftsführerin der Film- und Medienstiftung NRW (Vorsitz)

Prof. Gundolf S. Freyermuth

Direktor Cologne Game Lab

Ronald Kaulbach

Studio Brand Director UbiSoft Blue Byte

Julia Pfiffer

Geschäftsführerin astragon Entertainment

David von Galen

Referent Medienwirtschaft Staatskanzlei des Landes NRW

PROJECT PAGUS

EURO 20.000,00

Fördernehmer:

the nix company

TORN BODY

EURO 15.000,00

Fördernehmer:

Sluggierfly

Prototyp

ADVENTURE ROOTS

EURO 45.000,00

Fördernehmer:

Manatea Entertainment

BALL KICKERS

EURO 50.000,00

Fördernehmer:

Flying Sheep Studios

CHARLIE & MORTY

EURO 60.000,00

Fördernehmer:

Pixelbeschleuniger F&C

COBALT COMPACT OIL RIG SCENARIO

EURO 80.000,00

Fördernehmer: CobaltIED

DISASTERLAND

EURO 80.000,00

Fördernehmer: Headup

FALL OF PORCUPINE

EURO 60.000,00

Fördernehmer:

Buntspecht Film und Digitales

FIETE MARBLE RUN

EURO 40.000,00

Fördernehmer:

Ahoiii Entertainment

GLOBAL SECURITY ASSOCIATION

EURO 50.000,00

Fördernehmer:

Independent Arts Software

GOLD & GOBLINS

EURO 30.000,00

Fördernehmer:

Crenetic Studios

Konzept

A MONSTER'S TAIL

EURO 20.000,00

Fördernehmer:

42 Bits Entertainment, Christoph Schulze

DEAR ROBIN ...

EURO 20.000,00

Fördernehmer: DOTW

DESIGN SLICES

EURO 9.000,00

Fördernehmer: giantdoor

ENCLOSED ENCOUNTER

EURO 20.000,00

Fördernehmer: Fantastic Foe

FLUCHT & WIDERSTAND

EURO 20.000,00

Fördernehmer: Augustin Film

HELLBRAND

EURO 20.000,00

Fördernehmer: Altered Gene

HEROX OF VENDRIM

EURO 20.000,00

Fördernehmer: Slow Bros.

INFINITY BAGUETTE

EURO 20.000,00

Fördernehmer:

Massive Miniteam

MANIACS

EURO 20.000,00

Fördernehmer:

Achtung Autobahn

Produktion

LOKALHELDEN
EURO 30.000,00

Fördernehmer: LOKALHELDEN

LOST LANTERN
EURO 30.000,00

Fördernehmer: SilentFuture

M.S. SALMON
EURO 12.000,00

Fördernehmer: SOYBLOQ

MANIACS
EURO 80.000,00

Fördernehmer:
AAS Achtung Autobahn

MARS VICE
EURO 80.000,00

Fördernehmer:
Rho-Labyrinths

MISSION X: ZERO-G
EURO 50.000,00

Fördernehmer: Nurogames

NOCLIP
EURO 50.000,00

Fördernehmer: Ludopium

**PEN & PAPER STORIES:
MORRITON MANOR**
EURO 60.000,00

Fördernehmer:
Bäumer, Berger, Nikutta

WINTERGAMES 2022
EURO 100.000,00

Fördernehmer:
Independent Arts Software

AD INFINITUM
EURO 300.000,00

Fördernehmer: Hekate NRW

DERPY CONGA
EURO 125.000,00

Fördernehmer: giantdoor

EVILLE
EURO 200.000,00

Fördernehmer: VestGames

FAIRYFAIL
EURO 150.000,00

Fördernehmer: TeraKnights

**KÖLN 1926 –
AUF IN DIE GOLDENE ZEIT**
EURO 320.000,00

Fördernehmer: TimeRide

LOKALHELDEN APP
EURO 45.000,00

Fördernehmer: LOKALHELDEN

PLAN B FROM OUTER SPACE
EURO 80.000,00

Fördernehmer:
RobotPumpkin Games

ROUGH JUSTICE
EURO 250.000,00

Fördernehmer: Gamma Minus

UPSIDE DROWN
EURO 340.000,00

Fördernehmer:
Rivers and Wine Studios

WORMWORLD ADVENTURE
EURO 230.000,00

Fördernehmer:
Trecastle Studio

Innovative Serielle Formate

BERATERSTAB
Petra Müller
Geschäftsführerin der Film-
und Medienstiftung NRW
(Vorsitz)
Uwe Dierks
Produzent,
Geschäftsführer
Boomtownt Media
Annette Reeker
Produzentin,
Geschäftsführerin
All In Production
Karin Sarholz
TV-Expertin

12/09
EURO 20.000,00
Fördernehmer: cocktailfilms

**ALL THE THINGS
I HAVEN`T DONE**
EURO 40.000,00
Fördernehmer:
COLOR OF MAY, Imanov &
Blondiau Filmproduktion

CARLO VON CATWIG
EURO 15.000,00
Fördernehmer: Cora Gofferjé

DAS PERFEKTE ICH
EURO 40.000,00
Fördernehmer:
U5 Filmproduktion

DER GRUND UNTER BERLIN
EURO 29.000,00
Fördernehmer:
Lucas Brunelli Donnard

DIE ERSTE ZELLE
EURO 36.000,00
Fördernehmer:
MADE IN GERMANY
Filmproduktion

FUTURE LAND
EURO 15.000,00
Fördernehmer: refutura

GEGEN DEN STRICH
EURO 40.000,00
Fördernehmer: COIN FILM

GLOBETROTTERS
EURO 25.000,00
Fördernehmer:
CINÉ-LITTÉ Productions

GOD SAVE THE QUEEN
EURO 55.000,00

Fördernehmer:
Hübner/Wallenfels

GODCHILD
EURO 13.500,00

Fördernehmerin:
Pia Hellenthal

HILFE!
EURO 30.000,00

Fördernehmer:
Karibufilm Produktion

OK COOL
EURO 18.000,00

Fördernehmer:
QUOLABO

SONS OF SATAN
EURO 15.000,00

Fördernehmer:
Christopher Becker
Filmproduktion

THE MUSICAL
EURO 15.000,00

Fördernehmerin:
Florentin Eikelmann

TRAUMTÄNZER
EURO 20.000,00

Fördernehmer:
Zeitsprung Pictures

WIE TICKST DU DENN?
EURO 20.000,00

Fördernehmer:
Benda Film

Standortprojekte

**11. CLASH OF REALITIES –
INT. CONFERENCE
ON THE ART**
EURO 75.000,00

Fördernehmer:
Cologne Game Lab,
TH Köln, Universität zu Köln

**CREATOR COLLEGE NRW
2021**
EURO 71.500,00

Fördernehmer: gatzke.media

Hörspiel

DEUTSCHER ENTWICKLERPREIS

EURO 66.000,00

Fördernehmer: Aruba Events

DEVCOM DIVERSITY SUMMIT

EURO 20.000,00

Fördernehmer: devcom

DOCUMENTARY CAMPUS MASTERSCHOOL 2020

EURO 15.000,00

Fördernehmer: Documentary Campus

DOCUMENTARY CAMPUS MASTERSCHOOL 2021

EURO 15.000,00

Fördernehmer: Documentary Campus

EUROPEAN WORK IN PROGRESS

EURO 100.000,00

Fördernehmer: EWIP

HÖRSPIELWIESE KÖLN

EURO 10.000,00

Fördernehmer: Land in Sicht

INDIE GAME FEST

EURO 25.000,00

Fördernehmer: Andreas Malessa, Stefan Schmidt

KINO ON DEMAND MOBILE APP

EURO 35.000,00

Fördernehmer: Rushlake Media

SPIELFABRIQUE ACCELERATION TRACK 2020

EURO 20.000,00

Fördernehmer: SpielFabrique 360°

SPIELFABRIQUE ACCELERATION TRACK 2021

EURO 16.000,00

Fördernehmer: SpielFabrique 360°

YOULIUS-AWARD 2021

EURO 10.000,00

Fördernehmer: Verein zur Förderung der Webvideokultur

BERATERSTAB

Petra Müller
Geschäftsführerin der Film- und Medienstiftung NRW (Vorsitz)

Volker W. Degener
Verband Deutscher Schriftsteller NRW

Christiane Florin
Deutschlandfunk

Hannah Georgi
Programmbereich Hörspiel WDR

#STAYATHUMBOLDPARK

EURO 4.000,00

Fördernehmer: Jens Mühlhoff

80 YEARS AGO ... ETTY HILLESUM

EURO 4.000,00

Fördernehmerin: Eva Becker

AUTUMN IN LONDON. EIN BREXIT-KANON.

EURO 4.000,00

Fördernehmer: Felix Römer

DAS SCHWEIGEN MEINES VATERS

EURO 5.000,00

Fördernehmerin: Traudl Büniger

DEUTSCHLAND, DROHNEN-KRIEG UND VÖLKERRECHT

EURO 6.000,00

Fördernehmerin: Bettina Rühl

DIGITALOFFENSIVE / FORTSETZUNG PROJEKT HÖRSPIELPARK

EURO 15.000,00

Fördernehmer: Paul Plamper

ESCHATA – DIE LEHRE DER LETZTEN DINGE

EURO 5.000,00

Fördernehmer: Jakob Schmidt

FILTERS. #SHINENOTSEIN

EURO 3.000,00

Fördernehmerinnen: Leonie Below, Henrike Rau

FÜHLEN SIE SICH WIE ZU HAUSE, ABER VERGESSEN SIE DABEI NICHT, DASS SIE ZU GAST SIND

EURO 4.000,00

Fördernehmerin: Anna Schapiro

ICH KANN DICH HÖREN

EURO 4.000,00

Fördernehmerin: Katharina Mevissen

IMMER XII

EURO 3.000,00

Fördernehmer: Jörg Diernberger

IN DEINEN MUND

EURO 4.000,00

Fördernehmerin: Selim Özdoğan

LASST UNS ÜBER GELD REDEN! EIN UMVERTEILUNGSVERSUCH UNTER FREUNDEN

EURO 5.000,00

Fördernehmerin: Philine Velhagen

MAD WORLD

EURO 4.000,00

Fördernehmerin: Nika Bertram

NACHTS IST ES LEISE IN TEHERAN

EURO 4.000,00

Fördernehmer: Jakob Lorenz

ORGANIC BY LAW – BIO PER GESETZ

EURO 4.000,00

Fördernehmerin: Eren Önsöz

PETERSEN UND DER WOLF

EURO 3.000,00

Fördernehmer: Benedikt Grubel

SIMBA MBILI: POTENTIAL HISTORIES OF THE MAN-EATERS OF TSAVO

EURO 10.000,00

Fördernehmer: Samuel Hopkins

STATTDDESSEN DIE FLÖTE. BIRGIT HOGEFELD UND DAS ENDE EINER REVOLUTION

EURO 4.000,00

Fördernehmerin: Maxi Obexer

TONSPUREN ZUR LINKEN

EURO 5.000,00

Fördernehmer: Achim Lengerer

WANDERING LAKE

EURO 4.000,00

Fördernehmerin: Ulrike Janssen

WEST YOURSELF!

EURO 3.000,00

Fördernehmerin: Marie Koppel

WILHELM – DIE BLUES-JAHRE DES KAISERS

EURO 5.000,00

Fördernehmer: Philip Stegers

Impressum
Herausgeberin:
Petra Müller
Redaktion:
Sabine Bull
Werner Busch
Jelka Lüders
Gestaltung:
bfg-cremer.de

Dank an alle
Produzenten, Sender,
Verleiher, Veranstalter
und Institutionen für
ihre Unterstützung und
die Bilder zu ihren
Filmen und Events.

Film- und Medien-
stiftung NRW GmbH
Kaistraße 14
40221 Düsseldorf
Tel.: (0211) 930 500
Fax: (0211) 930 505
info@filmstiftung.de

© Film- und
Medienstiftung NRW,
April 2021